

**Projekt:** VOEK\_694-25 **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1) **WDVS-Sanierung - Giebel** **Währung: EUR**

---

**OBJEKT:** Damaschkestraße 13, 01900 Großröhrsdorf

**VERGABENUMMER:** VOEK 694-25

## LEISTUNGSBESCHREIBUNG MIT LEISTUNGSVERZEICHNIS

**LEISTUNGEN:** Giebelsanierung

**BIETER:**

NAME (FIRMENSTEMPEL), ADRESSE, TEL.

**AUFTRAGGEBERIN:** BUNDESANSTALT FÜR IMMOBILIENAUFGABEN  
DIREKTION ERFURT, SPARTE WOHNEN  
AGUST-BEBEL-STR. 19 / HAUS E, 02219 DRESDEN

**VERDINGUNGSSTELLE:** BUNDESANSTALT FÜR IMMOBILIENAUFGABEN  
STABSBEREICH EINKAUF ABT.1, VERDINGUNG  
FASANENSTRASSE 87, 10623 BERLIN

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

## 00. Vorbemerkungen

### Vorbemerkungen zur Leistungsbeschreibung

Für den Datenaustausch von Leistungsverzeichnissen nach GAEB (Datenart 83 Angebotsanforderung, Datenart 84 Angebotsabgabe), gilt folgendes: Leistungsverzeichnisse [DA 83 (Angebotsanforderung)] sind den Vergabeunterlagen beigefügt.

Bei Angebotsabgabe des Angebotes in Textform nach Möglichkeit bitte auch eine Datei nach DA 84 (Angebotsabgabe) beifügen. Auch bei erfolgtem Datenaustausch nach GAEB bleibt die Textform immer Vertragsgrundlage.

Punktfolgen in den Beschreibungen des Leistungsverzeichnisses sind unbedingt vom Bieter auszufüllen (auch geforderte Hersteller-/Typangaben), sofern nicht von der AG vorgegeben.

ANFRAGEN/Zusätzliche Auskünfte zu den Vergabeunterlagen sind über die e-Vergabe-Plattform ([www.evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de)) an die Verdingungsstelle zu richten.

### Unbedingt zu beachten ist:

Maßgebend für den Zuschlag ist ausschließlich der Gesamtpreis (Wertungssumme brutto) unter Berücksichtigung etwaiger Nachlässe ohne Bedingung.

Will der Bieter zur von ihm angestrebten Beschleunigung des Zahlungsverkehrs ein Skonto anbieten, ist dies unter Angabe der dafür geltenden Zahlungsziele in einem Begleitschreiben zu vermerken.

Es gelten alle zum Ausführungszeitpunkt gültigen EN- und DIN-Normen, Arbeitsstättenrichtlinien, Unfallverhütungsvorschriften, behördlichen Erlasse und Gesetze sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik und die Auflagen der Feuerwehr.

Die Allgemein Technischen Vertragbedingungen für Bauleistungen (ATV) für die auszuführenden Arbeiten in der jeweils gültigen Fassung werden Vertragsbestandteil:

- ATV DIN 18299 "Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art"
- ATV DIN 18345 "Wärmedämm-Verbundsysteme"
- ATV DIN 18350 "Putzarbeiten"
- ATV DIN 18363 "Maler- und Lackierarbeiten"
- ATV DIN 18451 "Gerüstarbeiten"

Projekt: **VOEK\_694-25** **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)** **WDVS-Sanierung - Giebel** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Generell ist für alle Abbruchpositionen der Entsorgungsnachweis gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu erbringen.

Für alle Abfallarten gilt die Pflicht der Anwendung des Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG.

a) Nicht gefährlicher Abfall zur Verwertung ist immer einer Verwertungsanlage zuzuführen. Nicht gefährliche Bauabfälle, die nicht verwertet werden können, sind eigenverantwortlich einer ordnungsgemäßen Beseitigung zuzuführen.

b) Gefährlicher Abfall  
 - nach aktuellem Kenntnisstand nicht vorhanden -

Beim Vorfinden oder Verdacht gefährlicher Abfälle ist dieses dem Auftraggeber unverzüglich anzuzeigen. Es gelten die nachfolgende Absätze.

Gefährlicher Abfall zur Beseitigung unterliegt der Andienungspflicht bzw. gefährlicher Abfall zur Verwertung der Anzeigepflicht an die Landesnotenstelle Sonderabfall (LfULG) und Landesdirektion Sachsen.

Für den Transport der Abfälle ist eine gültige Transportgenehmigung bzw. Erlaubnis für Sammler, Beförderer, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen oder eine Anzeige von Sammlern, Beförderern, Händlern und Maklern von Abfällen erforderlich.

#### **Zusätzliche technische Vertragsbedingungen (Vorbemerkungen zur Leistungsbeschreibung)**

Die nachfolgenden Vorbemerkungen zur Leistungsbeschreibung enthalten grundlegende Hinweise und titelübergreifende Anmerkungen für die Abwicklung der Bauaufgabe und sind demnach zwingend bei der Kalkulation zu beachten.

#### Inhaltsverzeichnis:

#### **1. Projektbezogene Vorbemerkungen**

Projekt: **VOEK\_694-25** **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)** **WDVS-Sanierung - Giebel** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.1	<i>Allgemeines</i>			
1.2	<i>Baubeschreibung</i>			
1.3	<i>Allg. Baustelleinrichtung (BE), Medienversorgung</i>			
<b>2.</b>	<b><i>Vorbemerkungen zur Ausführung</i></b>			
2.1	<i>Allgemeines</i>			
2.2	<i>Organisatorisches</i>			
2.3	<i>Nutzung öffentlichen Straßenlandes</i>			
<b>3.</b>	<b><i>Sonstige Vorbemerkungen</i></b>			
3.1	<i>Kosteninhalte</i>			
3.2	<i>Gütezeichen</i>			
3.3	<i>weitere Angaben zur Bauausführung</i>			

### 1. . Projektbezogene Vorbemerkungen

Die im Folgenden genannten §§ beziehen sich auf die Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) Auftraggeberin ist die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA - im Weiteren auch AG genannt).

#### 1.1 Allgemeines

##### 1.1.1 Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten:

Es wird erwartet, dass sich der Bieter vor Angebotsabgabe ein Bild über die örtlichen Verhältnisse, die Anfahrtsmöglichkeiten, Lagerplätze sowie sonstige, die Kalkulation beeinflussende Umstände macht und die zu sanierenden Gebäude in Augenschein nimmt. Zur Vorbesichtigung bitte bei, Marcel Klotsche einen Termin unter der Telefonnummer 0172-349 68 37 - Email: marcel.klotsche@bundesimmobilien.de zu vereinbaren.

Während der Besichtigung werden keine Fragen beantwortet. Diese sind an die unter Punkt 2 des VHB-Formblattes 211 (Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes) aufgeführten Stelle zu richten.

Hinweis des Bauherrn: Die Giebelfläche ist frei zugänglich und kann eigenverantwortlich von jeden Bieter besichtigt werden.

1.1.2 Schadensregulierung / Verteilung der Gefahr (zu § 7): Werden im Zusammenhang mit den Arbeiten Schäden an den Anlagen verursacht, hat der Auftragnehmer die Schäden zu beseitigen, wenn ihn oder seine Erfüllungsgehilfen ein Verschulden trifft. Werden im Zusammenhang mit den Arbeiten andere Schäden verursacht, hat der Auftragnehmer Ersatz zu leisten, wenn ihn oder seinen Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft. Zu den ausgeführten Leistungen gehören vom AN zu liefernde Stoffe und Bauteile erst nach ihrem Einbau. Zu den ausgeführten Leistungen gehören nicht die Baustelleneinrichtungen, Hilfsmittel und Hilfskonstruktionen wie Schalungen, Gerüste oder dergleichen.

Vom AN stets zu vertreten sind Beschädigungen, Zerstörungen oder Verluste, die bis zur Abnahme durch Diebstahl, Einbruch, Sachbeschädigungen oder sonstige Einwirkungen entstehen. Das gleiche gilt für Frostschäden. Aufwendungen zum Schutz des Eigentums während der Baumaßnahme sind in die Einheitspreise einzukalkulieren, soweit diese nicht gesondert beschrieben sind.

##### 1.1.3 Arbeitszeiten, Unfallverhütung, Arbeitsschutz:

Die Arbeitszeit ist auf die gesetzlichen Bestimmungen für

**Projekt:** VOEK\_694-25 **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1) **WDVS-Sanierung - Giebel** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Wohngebiete abzustimmen. Zu keinem Zeitpunkt dürfen die auszuführenden Arbeiten eine Unfallgefahr für die Umwelt und die sich im Umfeld aufhaltenden Menschen werden.

Im Rahmen der Arbeiten sind weiterhin die Vorschriften des Arbeitsschutzes sowie die technischen Vorschriften zu berücksichtigen.

Alle auf der Baustelle Beschäftigten haben die Schutzvorschriften, insbesondere die Pflicht zum Tragen von Schutzhelmen, zu beachten. Für die Überwachung und Durchsetzung ist der Auftragnehmer allein und voll verantwortlich.

Die allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitshygiene sind eng an die zu verrichtenden Arbeiten gekoppelt und sind wie ein Teil des Arbeitssicherheitskonzeptes zu betrachten.

#### 1.1.4 Produktangaben:

Sämtliche in den Leistungsbeschreibungen enthaltenen Hersteller- und Produktangaben sind Leitfabrikate und dienen der Beschreibung der Leistung in Bezug auf die qualitativen und gestalterischen Eigenschaften sowie den erwarteten Produktstandards. Bei anderen vom Bieter gewählten Produkten ist deren Gleichwertigkeit mit den beschriebenen zu gewährleisten.

#### 1.2 Baubeschreibung

##### 1.2.1 Allg. Angaben zur Bauaufgabe:

Die Baustelle befindet sich in 01900 Großröhrsdorf Damaschkestraße 13 & 15 (Wohngebiet).

Der Wohnblock besitzt 3 Obergeschosse (insgesamt 5 Etagen mit Kellergeschoss und unausgebauten Dachgeschoss) und 2 Hauseingänge.

Der aus WDVS bestehende Giebel der Damaschkestraße Nr. 13 soll im Zuge der Baumaßnahme saniert werden. Die Dämmung besteht aus Polysterol (EPS). Das WDVS ist i.M. 12 cm stark und mit einem Scheibenputz ausgeführt.

Der Sockel ist ungedämmt und besteht aus massiven Fertigteilenelementen.

##### 1.2.2 Allg. Angaben zur Baustelle:

Die Zufahrt erfolgt über die Damaschkestraße. Die Baustelleneinrichtung kann im Bereich des Grünstreifens vor dem Giebel der Nr. 13 sowie im seitlichen Grünbereich auf der Rückseite des Gebäudes der Nr.13 errichtet werden. Die Zuwegung zur Giebelseite ist mit Fahrzeugen über die Straßenseite nur beschränkt möglich, da sich der Müllsammelplatz, Hausanschlusskasten, eine Tanne sowie ein 0,5m hoher Metallzaun und ca. 0,3 cm hohe Baumstümpfe zwischen Giebel und Straße befinden.

Im Bereich der Straßenseite ist eine verkehrsrechtliche Anordnung einzuholen, damit die Zuwegung zur Giebelseite jederzeit möglich ist (Parkverbot). Der 0,5cm hohe Zaun kann temporär im Bereich von 2 Zaunspföldern demontiert werden und ist zur Beendigung der Baustelle wieder herzurichten.

**Projekt:** VOEK\_694-25 **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1) **WDVS-Sanierung - Giebel** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Alternativ ist die Rückseite durch Umfahren des Gebäudes über die unbefestigte Wiese zugänglich.

Der Abstand zwischen Straßenseite und Giebel beträgt ca. 20 m.

Beeinträchtigungen oder Beschädigungen der Grünflächen, welche durch die Errichtung der Baustelleneinrichtung entstehen, sind nach Beendigung der Arbeiten wieder instand zu setzen.

Das Gebäude befindet sich während der Ausführung der Leistung im bewohnten Zustand.

Auf der gesamten Baustelle herrscht striktes Rauchverbot. Der Verzehr alkoholhaltiger Getränke und Lebensmittel ist verboten. Festgestellte Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz (BtMG) werden zur Anzeige gebracht.

### 1.3 Allg. Baustelleneinrichtung (BE), Gerüste, Medienversorgung 1.3.1 Allg. Baustelleneinrichtung (BE):

Der Aufenthalt auf den nicht unmittelbar zur Baumaßnahme angrenzenden Grünflächen ist nicht gestattet. Lagerflächen und Containerstandorte sind nach Ermessen des Auftragnehmers und deren Notwendigkeit in die dafür vorgesehene Position einzukalkulieren.

Die Transportwege auf der Baustelle sind bei der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen. Ein späterer zusätzlicher Vergütungsanspruch in Bezug auf die Transportwege kann insofern nicht abgeleitet werden.

Die Baustelleneinrichtung ist vor Beginn der Arbeiten unter Berücksichtigung des Platzbedarfs in Absprache mit der örtlichen Bauführung zu planen.

Der AN hat, wenn nicht anders vereinbart ist, ohne besondere Vergütung für die Dauer seiner Bauausführung alle Schutzmaßnahmen zu treffen, die im Bereich der Baustelle und ihrer Umgebung zur Sicherung von baulichen Anlagen und Einrichtungen aller Art, Bäume und gärtnerische Anlagen, sowie zur Sicherung von Personen erforderlich sind. Die Schutzvorrichtungen sind so lange bestehen zu lassen, bis jede Gefährdung von Personen oder Sachen ausgeschlossen ist. Das gleiche gilt für die verkehrspolizeilich vorgeschriebenen Maßnahmen zur Sicherung der Baustelle. Die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Zufahrtswege und Rasenflächen hat der AN in einem ordentlichen Zustand zu halten. Sie sind vom AN nach Beendigung der Arbeiten in dem Zustand zurückzugeben, in dem sie sich zu Beginn der Arbeiten befanden, sofern nicht ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart ist. Kommt der AN innerhalb einer Frist von 3 Werktagen einer Aufforderung der Auftraggeberin nicht nach, Verunreinigungen, Schutt, Abfälle etc. zu beseitigen, ist die Auftraggeberin berechtigt, die Beseitigung auf Kosten des AN vornehmen zu lassen, ohne dass er ihm eine Nachfrist zur Beseitigung setzen muss.

Durch den AN verursachte Beschädigungen und Verunreinigungen der Straßen und Plätze sind von ihm auch während der Ausführung der Leistungen ohne besondere Vergütung zu beseitigen. Dies gilt insbesondere auch für die Verschmutzung von Straßen und Plätzen durch Fahrzeuge des AN oder seiner Nachunternehmer.

Der Auftragnehmer hat sich über die Lage von Leitungen von Strom, Wasser, Abwasser, Gas, Telefon usw. Gewissheit zu verschaffen. Eine Einweisung durch den Auftraggeber erfolgt nicht.

Projekt: **VOEK\_694-25** **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)** **WDVS-Sanierung - Giebel** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

### 1.3.2 Medienversorgung:

#### Bauwasser- und Baustromanschluss

Der Bauwasser- und Baustromanschluss ist durch den Auftragnehmer einzurichten.

Anschlussstellen befinden sich im Objekt.

Der Verbrauch wird pauschal mittels prozentualem Abzug über die Schlussrechnung abgerechnet (0,3% für Bauwasser und 0,3% für Baustrom).

Bauwasser und Baustrom darf nur für die Erbringung der auszuführenden Bauleistung verwendet werden.

Bauwasser und Baustrom sind durch einen Zähler zu messen und der Zählerstand vor- und nach Beendigung der Maßnahme zu protokollieren und vom Hausmeister der Liegenschaft gegenzeichnen zu lassen (zur ordnungsgerechten Abrechnung BIMA gegenüber Wohnmitgliedern).

Der Auftragnehmer hat sich ohne Mitwirkung des AG Gewissheit über die Anschlussstellen von Bauwasser und Baustrom zu verschaffen.

## 2. Vorbemerkungen zur Ausführung

Die im Folgenden genannten §§ beziehen sich auf die Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B)

### 2.1 Allgemeines

#### 2.1.1 Ausführungsunterlagen (zu § 3):

Der AN hat entsprechend dem Baufortschritt der Auftraggeberin den Zeitpunkt, zu dem er die nach dem Vertrag von der Auftraggeberin zu liefernden Unterlagen benötigt, möglichst frühzeitig anzugeben, damit die Übergabe durch die Auftraggeberin rechtzeitig erfolgen kann.

Der AN hat Sorge dafür zu tragen, dass alle Ausführungsunterlagen aktuellen Standes als Papierexemplare auf der Baustelle bereitgestellt werden. Zu diesen Ausführungsunterlagen gehört explizit auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung mit allen Angaben und Hinweisen (Langtextfassung).

#### 2.1.2 Stundenlohnarbeiten (zu § 2 Abs. 10):

Sind in einem Leistungsvertrag Stundenlohnarbeiten vorgesehen, so ist die dafür angegebene Zahl von Stunden unverbindlich. Vergütet werden nur die geleisteten

Stundenlohnarbeiten, für die eine schriftliche Anweisung der Auftraggeberin vorliegt und die entsprechend dieser Anwendung tatsächlich ausgeführt worden sind. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf Anweisung der Auftraggeberin ausgeführt werden. Bei Stundenlohnarbeiten wird die Aufsicht durch einen Polier oder eine andere Aufsichtsperson nicht vergütet.

#### 2.1.3 Dokumentation (zu § 4):

Unabhängig von den während der Bauzeit durch die Auftraggeberin oder Fachplaner abgeforderten

Produktinformationen, Zulassungen, Übereinstimmungsnachweisen, bauaufsichtlichen Zulassungen oder Prüfzeugnissen ist spätestens 5 Werktage vor der Abnahme der Gesamtleistung eine Projektdokumentation mit allen Produkt- und Bauteilinformationen

**Projekt:** VOEK\_694-25 **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1) **WDVS-Sanierung - Giebel** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

sowie Gebrauchs- und Pflegeanweisungen in 2-facher Ausfertigung zu übergeben. Die Auftraggeberin behält sich das Recht auf Verweigerung der Abnahme bei Fehlen der Projektdokumentation ausdrücklich vor. Die Aufwendungen für die Zusammenstellung sind bei der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen, sofern diese nicht gesondert ausgewiesen sind.

Vor Stellung der Schlussrechnung sind folgend Dokumente den AG zu übergeben:

- TÜV-Abnahmen (soweit erforderlich)
- Fachbauleitererklärung / Fachunternehmererklärung / Nachunternehmerübersicht
- Material-/Bauteilnachweise/ Datenblätter
- Pflegehinweise (soweit erforderlich)
- Prüfberichte / Prüfprotokolle (soweit erforderlich)

einschl. Inhaltsverzeichnis der Dokumentation.

#### 2.1.4 Abnahme (zu § 12):

Die Abnahme der Leistung erfolgt grundsätzlich förmlich. Abnahmewirkungen im Sinne § 12 Abs. 5 sind insofern ausgeschlossen.

#### 2.1.5 Beginn Mängelansprüche (zu § 13):

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Endabnahme, auch wenn eine (Teil) Abnahme vorher stattgefunden hat.

#### 2.1.6 Schriftform:

Alle mit dem Vertrag in Zusammenhang stehenden rechtserheblichen Erklärungen müssen, um wirksam zu werden, schriftlich abgegeben werden. Der Schriftform bedarf also auch jede Änderung oder Ergänzung der vertraglichen Vereinbarungen.

### 2.2 Organisatorisches

#### 2.2.1 Ansprechpartner des AN (zu § 4 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. Abs. 1 Nr. 3):

Der AN hat Sorge dafür zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen er selbst oder mindestens ein deutschsprachiger von ihm für die Leitung der Ausführung bestellter Vertreter auf der Baustelle dauerhaft anwesend ist. Der AN hat für alle erforderlichen Abstimmungen mit der Bauleitung der Auftraggeberin einen deutschsprachigen Bevollmächtigten als Bauleiter zu benennen.

#### 2.2.2 Besprechungsorganisation:

Nach Auftragserteilung findet eine gemeinsame Bauanlaufbesprechung unter Teilnahme aller an der Ausführung beteiligten Gewerke statt. Die Teilnahme ist für den AN Pflicht und die Kosten in die Einheitspreise einzukalkulieren.

#### 2.2.3 Mieterabstimmungen:

Die Bauausführungen erfolgen im vermieteten Bestand. Sämtliche für die Ausführung der Arbeiten erforderlichen Absprachen und Terminvereinbarungen mit Mietern sind rechtzeitig in Abstimmung mit der Auftraggeberin eigenverantwortlich vom AN durchzuführen und zu dokumentieren. Entsprechende Aufwendungen sind in die

Projekt: **VOEK\_694-25** **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)** **WDVS-Sanierung - Giebel** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Einheitspreise einzukalkulieren.

#### 2.2.4 Bautagesberichte (zu § 4):

Der AN ist verpflichtet Bautagesberichte zu führen und diese der Auftraggeberin mindestens wöchentlich zu übergeben. Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können. Die Bautagesberichte müssen die Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Vertrages von Bedeutung sein können, insbesondere über Wetter, Temperaturen, Zahl und Art der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte, Zahl und Art der eingesetzten Großgeräte, Zu- und Abgang von Hauptbaustoffen und Großgeräten, Art, Umfang und Ort der geleisteten Arbeiten mit den wesentlichen Angaben über den Baufortschritt (Beginn und Ende von Leistungen größeren Umfanges, Betonierungszeiten und dgl.), Abnahmen nach §§ 4 Nr. 10 und 12 Nr. 2, Behinderung und Unterbrechung der Ausführung, Arbeitseinstellung, Unfälle und sonstige wichtige Vorkommnisse. Bei Behinderung und Unterbrechung der Ausführung sowie Arbeitseinstellung sind auch die Gründe hierfür anzugeben.

#### 2.2.5 Baufristenplan

Der AN hat auf der Grundlage des ihm von der Auftraggeberin übergebenen Bauablaufplans einen Baufristenplan über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Vertragsfristen ergeben sich aus den Besonderen Vertragsbedingungen. Die Festlegungen der Auftraggeberin, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen. Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan durch den AN unverzüglich zu überarbeiten. Der Plan ist der Auftraggeberin spätestens 5 Werktage nach Aufforderung, bei Überarbeitungen unverzüglich zu übergeben.

#### 2.2.6 Werk- und Montagepläne, Ausführungszeichnungen, des AN, wenn in Positionen des LV gefordert:

Der AN hat die von ihm zu fertigen Ausführungsunterlagen wie bspw. Werk- und Montagepläne der Auftraggeberin nach Aufforderung so rechtzeitig vor der Ausführung zu übergeben, dass mindestens ein Prüfzeitraum der Auftraggeberin von 5 Werktagen sowie der Zeitraum für die Fortschreibung der Unterlagen durch den AN von 5 Werktagen nicht unterschritten werden. Die Vorlage des AN hat normgerecht und jeweils in 2-facher Ausfertigung sowie 1-mal digital auf geeignetem Datenträger zu erfolgen.

### 2.3 Nutzung öffentlichen Straßenlandes

Ist die Nutzung von öffentlichem Straßenland für die Durchführung von Bauleistungen erforderlich, gilt das **Sächsische Straßengesetz (SächsGVBl.) vom 21. Januar 1993 in der jeweils neuesten Fassung**. Die Beantragung zur Sondernutzung erfolgt durch den Nutzer (AN) nach vorheriger Abstimmung mit der Auftraggeberin / Bauleitung.

Alle der Sondernutzungserlaubnis zugrunde liegenden öffentlich rechtlichen Bedingungen, Nebenleistungen und sonstigen Auflagen sind vom Nutzer (AN) durch Unterschrift anzuerkennen und einzuhalten. Die Sondernutzungsgebühr für öffentliches Straßenland und Gehwegbereiche sind vom AN in vollem Umfang zu tragen, siehe LV-Position. Vor Beginn der Nutzung ist eine gemeinsame Ortsbesichtigung mit der Genehmigungsbehörde, der Auftraggeberin und dem Nutzer (AN), zwecks Erstellung

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

einer Zustandsniederschrift durchzuführen. Die Niederschrift ist von allen Beteiligten durch Unterschrift anzuerkennen. Später auftretende Schäden gehen in vollem Umfang zu Lasten des Nutzers (AN).

Die vorgenannten Bedingungen sind bei der Preisgestaltung zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet, außer die explizit genannten Leistungen sind in einer LV-Position beschrieben.

#### **Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis**

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

### **3. Sonstige Vorbemerkungen**

#### **3.1 Kosteninhalte**

In den anzubietenden Preisen sind alle Arbeiten und Lieferungen enthalten, die zur vollständigen und einwandfreien Herstellung der zu beauftragenden Leistungen gehören, auch wenn diese in der Leistungsbeschreibung nicht gesondert angeführt oder näher beschrieben werden.

Die Einheitspreise beinhalten auch die rechtskonforme Entsorgung und die Entsorgungsgebühren, wenn in der Position nicht anders beschrieben.

Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.

Sämtliche Einheitspreise gelten, wenn nicht anders bestimmt, ohne Unterschied der Objekte, Geschosse, Höhenlage und Einzelmengen.

Für eine dem Baufortschritt entsprechende oder aus welchen Gründen immer, etappenweise Durchführung der Arbeiten wird keine gesonderte Vergütung geleistet.

Erforderliche Schutzmaßnahmen für Altbausubstanz, Nachbargrundstücke, Umwelt und Verkehr sind vom Bieter in Abhängigkeit von der von ihm vorgesehenen technologischen Lösung bei Angebotsabgabe darzulegen, sofern sie nicht mit den angebotenen Preisen abgegolten sind.

Dem Auftragnehmer obliegt die Verkehrssicherungspflicht.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Winterschäden zu treffen. Dazu gehört auch die ggf. erforderliche Kontrolle der Baustelle.

Allgemein übliche statische Sicherungsmaßnahmen in Form von Absteifungen, Abfangungen und sonstigen Hilfs- und Unterstützungsmaßnahmen, sind grundsätzlich in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Der Auftragnehmer ist mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt. Es gehört dazu auch die laufende Kontrolle der

Projekt: **VOEK\_694-25** **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)** **WDVS-Sanierung - Giebel** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Sicherungseinrichtungen.  
 Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

### 3.2 Gütezeichen Farben

Soweit Vorhanden und bei der konkreten Beschaffung verwendbar, wird auf vorhandene Gütezeichen der Farben verwiesen, die den Anforderungen nach § 7a EU Absatz 6 VOB/A entsprechen. Es ist dabei darauf hinzuweisen, dass Farben, die den Kriterien des Gütezeichens entsprechen, insoweit ebenfalls den Anforderungen an die zu erbringende Leistung genügen. Insbesondere soll, soweit vorhanden und bei der konkreten Beschaffung verwendbar, die Vorlage

1. des Umweltzeichens Blauer Engel oder, soweit das Umweltzeichen Blauer Engel für die betreffende Leistung nicht vorhanden ist,
  2. des Europäischen Umweltzeichens gemäß der Verordnung (EG) Nr. 66/2010 aufweisen.
- Gleichwertige Gütezeichen werden anerkannt.

### 3.3 weitere Angaben zur Bauausführung

Lärm- Immissionsrichtwerte dürfen tags 55 db(A) und nachts 40 db(A) nicht überschreiten. (Messung am nächstgelegenen Fenster eines schutzwürdigen Raumes). Lärmintensive Arbeiten, bei denen der Lärm-Immissionsrichtwert von 55 db(A) überschritten wird, dürfen deshalb nur werktags durchgeführt werden.

Verletzt eine Aufsichtsperson des Auftragnehmers die von diesem zu beachtenden gesetzlichen, behördlichen oder berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, kann der Auftraggeber die sofortige Ablösung der betreffenden Aufsichtsperson und unverzügliche Ersatzstellung verlangen.

Die Rechnungslegung erfolgt nach dem durch die Bauleitung bestätigten Aufmaß über die tatsächlich erbrachte Bauleistung.

**Alle vorgenannten Maßnahmen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.**

#### Technische Beschreibung:

Die nachfolgenden Positionen gelten für die Sanierung des WDVS in Großröhrsdorf, Damaschkestraße Nr. 13:

##### Allgemein:

- Giebelfläche: WDVS ca. 110 m<sup>2</sup>, Sockelbereich ungedämmt ca. 10 m<sup>2</sup> Betonfertigteile (Riss in Fugen aller 1,20m)
- 1cm Klebgrund, 10 cm Dämmstärke EPS, 5mm Putzstärke, mineralisch (Scheibenputz 4mm) mit Armierungslage
- Dämmplatten 1,0 m x 0,5 m
- Bestands-WDVS, Alter geschätzt >20 Jahre
- Dachüberstand Holz ca. 5 cm

Nachfolgendes Schadensbild betrifft nur die Giebelseite (auf den anderen Fassadenseiten ist das Schadensbild nicht erkennbar):

- Risse im Fugenbereich der Dämmplatten erkennbar
- Armierungslage in Fugenbereichen in mehreren Bereichen gerissen
- Risse, Schrägisse und offene Bauteilanschlüsse im Fenster/

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Fensterbankbereich  
 - Sockelprofil, Aluminium, waagerechter Riss im Putz (Giebelecke offene Fuge)  
 - orange Farbbeschichtung blättert in Teilbereichen ab  
 - Sockel vertikale Risse im Fugenbereich der Fertigteile

Im Vorfeld wurde eine Bauteilöffnung vorgenommen (in Fassadenhöhe h= 9,5 m, mittig).

Nach Bauteilöffnung wurde folgendes festgestellt (0,5m x 1,0m):  
 -Deckputz ließ sich nicht zerstörungsfrei von der Dämmung abziehen  
 -offene Fugen zwischen Dämmplatten ca. 5mm + im Fugenbereich gerissene Armierung  
 -1cm Klebgrund – nur punktuelle Verklebung, keine Randwulst im geöffneten Bereich erkennbar  
 -Kleber hat bei Demontage überwiegend an Dämmplatten gehaftet  
 -Überdeckung Armierung nur ca. 5 cm, Haftung in Schadbereichen der Fassade ohne ausreichende Untergrundhaftung  
 -Dübelanordnung nur in Randbereichen der Bauteilöffnung

Das beschriebene Sanierungssystem ist im Vorfeld mit dem Herstellern der Sanierungsprodukte abzustimmen und prüfen zu lassen.

Bedenken zur geplanten Sanierungsvariante sind rechtzeitig im Vorfeld der Bauüberwachung mitzuteilen.

**Alle vorgenannten Hinweise sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.**

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

## 01. Baustelleneinrichtung

### Besondere Hinweise zur Baustelleneinrichtung

Allgemeine Angaben zur Baustelle, siehe technische Vorbemerkungen Punkt 1.2.

### Ausführung

Auf Verlangen ist vor Einrichten der Baustelle ein Baustelleneinrichtungsplan zu erstellen und dem Auftraggeber zur Genehmigung vorzulegen. Im Einrichtungsplan ist die Lagerung der Abbruch-/Abfallmassen mit zu berücksichtigen. Die für die Baustelleneinrichtung zu nutzenden Flächen, Lagerflächen, freizuhaltenen Flächen und dergleichen sind im Baustelleneinrichtungsplan unter Angabe des Verwendungszweckes anzulegen. Die Kronen- und Wurzelbereiche von Bäumen sind - auch von Materiallagerungen - frei zu halten.

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über den Verlauf von Leitungen, Kabeln usw. (unter- und überirdisch) zu informieren. Notwendige Umliegungen sind rechtzeitig vom Auftragnehmer zu beantragen.

Werden öffentliche Flächen über das vorgesehene Maß (zeitlich oder räumlich) auf Veranlassung des Auftragnehmers in Anspruch genommen, hat dieser die entsprechende Abstimmung mit den Behörden vorzunehmen (z.B. Sondernutzungserlaubnis nach StVO) und die erhöhten Gebühren zu tragen. Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

### 01..1 **Baustelle einrichten Sämtl.LV-Abschn.**

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen.

Unterkünfte, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten.

Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen.

Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses (siehe Baustrom und Bauwasser).

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Alle anderen Kosten, die in der Position nicht aufgeführt werden, sind in den BGK / AGK zu kalkulieren.	1,000 psch		.....
<b>01..2</b>	<b>Baustelle räumen Sämtl.LV-Abschn.</b> Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	1,000 psch		.....
<b>01..3</b>	<b>Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), h=2,00 m</b> Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. Der Zaun ist aufzustellen und nach Abschluss aller Arbeiten am Bau, wieder abzubauen. Zaunhöhe : 2,00 m Grundeinsatzzeit: 1 Woche	15,000 m	.....	.....
<b>01..4</b>	<b>Bauzaun vorhalten</b> Vorbeschriebenen Bauzaun vorhalten und unterhalten, über die Grundeinsatzzeit von 1 Woche hinaus.	90,000 mWo	.....	.....
<b>01..5</b>	<b>Bauzaun umsetzen</b> vorbeschriebenen Bauzaun innerhalb der Baustelle umsetzen. Nicht wiederverwertbare Teile ersetzen.  nur Ausführung nach Anweisung AG oder BÜ.	5,000 m	.....	.....
<b>01..6</b>	<b>Bauwasseranschluss mit Messeinrichtung</b> Bauwasseranschluss mit Messeinrichtung, auch für Fremdfirmen nutzbar, herstellen, vorhalten, unterhalten, frostsicher verwahren und nach Fertigstellung des Bauwerks abbauen. Die behördlichen Anträge für die Einrichtung und Beseitigung der Anlage sind ohne Mitwirkung des AG zu stellen. Ausführung nach Wahl des AN	1,000 St	.....	.....

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>01..7</b>	<p><b>Bauwasseranschluss, Vorhaltung</b>                      Verlängerte Vorhaltung des Bauwasseranschlusses über die vereinbarte Leistungszeit hinaus.                      Für den Werktag wird 1/6 des Wochensatzes berechnet.</p>	6,000 StWo	.....	.....
--------------	--	------------	-------	-------

<b>01..8</b>	<p><b>Baustromanschluss, 1 Zählerpl.,4 Dosen</b>                      Baustromanschluss mit Messsatz, auch für Fremdfirmen nutzbar, für fünf Abgänge, mit Anschlusskabel, Verteilerkasten mit Schloss, ausreichend abgesichert, herstellen, vorhalten; nach Fertigstellung des Bauwerks abbauen.                      Die behördlichen Anträge für die Einrichtung und Beseitigung der Anlage sind ohne Mitwirkung des AG zu stellen.                      Ausführung wie folgt:                      Einspeisung : 1 Lasttrenner 3 x 125 A                      Abgänge : 5 Felder, bestückt mit je                      - 1 Hauptsicherung 3/63 A                      - 1 Zwischenzähler                      - 1 FI-Schalter 4 x 63 A/500 mA                      - 1 CEE-Steckdose 5/32 A                      - 1 CEE-Steckdose 5/16 A                      - 1 FI-Schalter 4 x 25 A/30 mA                      - 2 Schuko-Steckdosen 2 x 16 A/230 V                      Alle Steckdosen mit entsprechender Vorsicherung.                      Die Angaben sind Mindestwerte.                      Nennspannung : 380 V</p>	1,000 St	.....	.....
--------------	--	----------	-------	-------

<b>01..9</b>	<p><b>Baustromanschluss, Vorhaltung und Prüfung</b>                      Verlängerte Vorhaltung des Baustromanschlusses über die vereinbarte Leistungszeit hinaus inkl. monatlicher Prüfung der Baustromverteiler auf ordnungsgemäße Funktion und Einhaltung der einschlägigen Vorschriften sowie arbeitstägliches Auslösen der Fehlerstromschutzeinrichtung gemäß BGV A3.                      An allen Geräten ist sichtbar außen am Gehäuse eine Prüfmarke anzubringen, inkl. Führen eines Prüfbuches je Verteiler.                      Für den Werktag wird 1/6 des Wochentages berechnet.</p>	6,000 StWo	.....	.....
--------------	---	------------	-------	-------

<b>01..10</b>	<p><b>Chemie-Toilette einzeln, aufstellen</b>                      Toilettenkabine, chemisch, mobil, ohne Kanalanschluss, mit lichtdurchlässigem Dach und Kranhaken.                      Ausstattung:                      - Urinal                      - Toilettenpapierhalterung                      - Spiegel                      - Kleiderhaken                      - integriertes Schloss                      - rutschfester Bodenbelag                      - Damen/Herren-Kennzeichnung                      - 'Besetzt'-Kennzeichnung</p>			
---------------	---	--	--	--

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Tankvolumen : 250 Liter  
 Grundfläche : 1,25/1,25 m  
 Höhe : ca. 2,20 m

1,000 St ..... ..

**01..11 Chemie-Toilette unterhalten**

Chemie-Toilette vorhalten und unterhalten. Im Unterhalt ist das Entleeren bei Bedarf bzw. der Austausch enthalten. Die Kosten für die wöchentliche Reinigung inkl. Chemikalien sind im Preis enthalten.  
 Nutzungsdauer : 5 Wochen

6,000 StWo ..... ..

**01..12 Verkehrsrechtliche Anordnung einholen, aufbauen und betreiben.**

Verkehrsrechtliche Anordnung einholen, aufbauen und betreiben.

Fristgemäße Beantragung durch den AN vor Arbeitsbeginn.  
 Der genehmigte Antrag auf Ausnahmegenehmigung ist mindestens 3 Werkzeuge vor Arbeitsbeginn dem AG vorzulegen.

1,000 psch ..... ..

**01..13 Zulage zur Vorp., Verkehrszeichenplanung**

Durch den Auftragnehmer ist eine Verkehrszeichenplanung zu erstellen und bei der Verkehrsbehörde sowie eine Abschrift der örtlichen Bauüberwachung schriftlich und digital einzureichen. Die Planung liegt im Ermessen des AN, zur Ausführung der im LV beschriebenen Leistungen einschl. der dafür notwendigen Technologie. Hauseingangsbereiche sind ständig freizuhalten. Die Bestätigung des Planes durch den Auftraggeber ist vor Weitergabe an die Behörde einzuholen.

In der Verkehrszeichenplanung sind alle erforderlichen Beschilderungen vorzusehen, dass die Materiallieferung über die Bauzeit sichergestellt ist. In der Planung sind auch die Vorgaben der Verkehrsbehörde zu berücksichtigen.  
 Das Aufstellen eines Beschilderungsplanes und die Abstimmung mit den zuständigen Behörden sowie Einholung der Genehmigungen sind einzurechnen.  
 Vom Bauherrn ist hierfür die Vollmacht einzuholen.

Kontakt Straßenverkehrsbehörde:  
 Landratsamt Bautzen  
 Örtliche Straßenverkehrsbehörde

In den Einheitspreis sind sämtliche genehmigungsrelevanten Kosten unter Berücksichtigung der Änderung der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

1,000 psch ..... ..

**01..14 Sondernutzung**

Einholen einer Erlaubnis auf Sondernutzung nach § 18 Sächsischen Straßengesetz für die Inanspruchnahme von öffentlichen Verkehrsflächen (Straßen, Gehwege) während der gesamten Baumaßnahme.  
 Fristgemäße Beantragung der Sondernutzung durch den AN

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

vor Arbeitsbeginn.  
 Der genehmigte Antrag auf Ausnahmegenehmigung ist mindestens  
 3 Werktage vor Arbeitsbeginn dem AG vorzulegen.

1,000 psch .....

**01..15      Gelände-Wiederherstellung nach Beendigung**

Gelände nach Beendigung der baustelle wieder herstellen, durch Vorbereiten des Oberbodens, Wiederansäen beschädigter Rasenflächen, einschl. Beseitigung sämtlicher evtl. entstandener Beschädigungen an Wegen etc.

70,000 m² .....

**01..16      Bestandseinfriedung**

Bestandseinfriedung aus Metallpfosten mit Einzelfundament und Metall-Zaunkette im Zuge der Arbeiten demontieren und nach Beendigung der Arbeiten wieder montieren. Das Fundament ist mit Pfosten vorsichtig per Hand auszugraben und bis Einbau seitlich zu lagern.

Pfostenabstand : ca. 200 cm  
 Höhe : ca. 50 cm

Anzahl der max. zu entnehmenden Pfosten: 3 Stück

Bild:



1,000 psch .....

**01..17      Baumstumpf, einzelstehend, zurückschneiden**

Baumstumpf, ca. 50cm hoch soweit zurückschneiden, dass Überfahren mit Fahrzeug zerstörungsfrei möglich ist. Anfallendes Material fachgerecht entsorgen, einschl. aller Entsorgungskosten. Stammdurchmesser : bis 60 cm

2,000 St .....

**01..18      Hecke roden, entsorgen**

Hecke/ Strauch als zusammenhängender Pflanzenbestand in Reihe (ca. 3 St/m) angeordnet, inkl. Wurzelwerk, roden.

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Anfallendes Material entsorgen,  
 einschl. aller Entsorgungskosten.  
 Bewuchsbreite : bis 1,00 m  
 Bewuchshöhe : bis 1,00 m

Der Strauch auf der Eingangsseite/ Giebelseite der Nr. 13 verbleibt  
 und wird nur im Teil des zu stellenden Gerüstes für ca. 1m x 1m  
 zurückgeschnitten. Zum Bestandsstrauch ist ein gerader Schnitt  
 durchzuführen und mit in dieser Position einzukalkulieren.

3,000 m ..... .....

---

**Summe 01. Baustelleneinrichtung** .....

Projekt: **VOEK\_694-25** **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)** **WDVS-Sanierung - Giebel** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>02.</b>	<b>Gerüst</b>			
------------	---------------	--	--	--

**Weitere Hinweise für die Fassadengerüste, Außenbereich**

Die Aufstellung der Gerüste erfolgt für folgende Arbeiten:

- WDVS-Sanierung
- Putzarbeiten
- Malerarbeiten
- Anschluss WDVS Dachbereich

Allgemein:

Bei den Arbeiten ist zudem die DGUV Information 201-011 (BG 663) zu beachten.

Die Fassadengerüste werden je nach Baufortschritt abschnitts- und lagenweise abgebaut, es sind dadurch mehrere An- und Abfahrten notwendig, welche in die EP einzukalkulieren sind.

Die Standfläche ist waagrecht bis leicht schräg und direkt über Lastverteiler belastbar auf Erdreich bzw. befestigte Flächen, wenn in Position nicht anderes beschrieben.

Der angrenzende 50cm breite Kiesstreifen vor dem WDVS-Giebel ist bei der Aufstellung des Gerüsts zu beachten.

Der AN- und Abtransport der Gerüste erfolgt von der Straßenseite oder gepflasterten Zuwegung über die Rasenflächen. Auf der Rasenfläche befinden sich vereinzelt Bäume und Sträucher, welche den Transport minimal beeinflussen können. Die Zugangssituation ist auch in beigefügter Fotodokumentation dargestellt.

Beeinträchtigungen in der Geländeoberfläche (z.B. Fahrspuren etc.), welche durch den An- und Abtransport entstehen, sind nach Beendigung der Arbeiten wiederherzustellen (siehe LV Position).

Die Fensterbereiche am Giebel sind bei der Werk- und Montageplanung zu berücksichtigen.

Es werden keine zusätzlichen Materiallagertürme im Rüstungsbereich gestellt.  
 Die Lagerung von Baustoffe (Dämmstoff) wird auf dem in der Position beschriebenen Gerüst vorgehalten bzw. im Baustelleneinrichtungsbereich nach Ermessen des AN.

**Das Gebäude ist ein Plattenbau mit Fassadenplatten und ca. 12 cm starkem WDVS-System.  
 Dies ist bei der Verankerung der Gerüste zu beachten.**

**Alle vorgenannten Maßnahmen sind bei der Kalkulation mit zu beachten  
 und in die Einheitspreise zu kalkulieren.**

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>02..1</b>	<p><b>Werkstatt- und Montagepläne, Verankerungsplan</b></p> <p>Werkstatt- und Montageplanung für die Details der gesamten Gerüst-Konstruktion in M 1:5 anfertigen und jeweils die Schnitte und Ansichten in M 1:50 darstellen. Ein Verankerungsplan ist im Maßstab 1:50 anzufertigen.</p> <p>Die für diese Arbeiten ausgearbeiteten Zeichnungen und Berechnungen sind spätestens 18 Werktage nach Auftragserteilung dem AG / Architekten, dreifach in Papierform und einfach als pdf und dwg/dxf-Datei zur Genehmigung vorzulegen.</p> <p>Alle Konstruktionsmaße müssen vom AN eigenverantwortlich an der Baustelle ermittelt werden.</p> <p>Je nach Qualität der Werkstatt- und Montageplanung sind mehrere Prüfläufe einzurechnen.</p>	1,000 psch	.....	.....
<b>02..2</b>	<p><b>Erstellen eines Ankerauszugsprotokoll nach FRG 1</b></p> <p>Erstellen eines Ankerauszugsprotokoll nach FRG 1 (Fachregeln für das Gerüstbauerhandwerk) und DGUV Information 201-011 (ehem. BGI 663) (Handlungsanleitung für den Umgang mit Arbeits- und Schutzgerüsten) durch den Gerüstbaubetrieb einschließlich Plan- und Fotodokumentation</p> <p>Es ist je Ankerteil ein Ankerprotokoll zu erstellen. Dem Auftraggeber ist ein Exemplar in Papierform und digital als PDF-Datei zu übergeben.</p>	1,000 psch	.....	.....
<b>02..3</b>	<p><b>Standsicherheitsnachweis, Gerüst</b></p> <p>Standsicherheitsnachweis für Gerüstkonstruktion, sowie für die daran zu verankernden Hebezeuge, Bauaufzüge u.dgl., unter Berücksichtigung der am Gebäude gegebenen Verankerungsmöglichkeiten.</p> <p>Die statischen Berechnungen einschl. der erforderlichen Ausführungszeichnungen sind dem Bauherrn in digitaler und analoger Ausfertigung vorzulegen.</p> <p>Art des Gerüsts : Fassadengerüst                      Aufstellort : Straßen- und Hoffassade</p>	1,000 psch	.....	.....
<b>02..4</b>	<p><b>Gerüst, Unterbau mit Bohlen</b></p> <p>Gerüstunterbau für den Ausgleich von Unebenheiten in der Aufstandsfläche der Gerüste. Höhenausgleich durch Unterlage von Bohlen.</p>	17,000 m	.....	.....
<b>02..5</b>	<p><b>Fassadengerüst, Arb.gerüst, LK 3, W09</b></p> <p>Arbeitsgerüst für Fassadenarbeiten als längenorientiertes Standgerüst für die Sanierung eines WDVS, gemäß DIN EN 12811-1 und DIN EN 12810-1.</p> <p>Gebrauchsüberlassung: 1 Woche (Grundeinsatzzeit)</p> <p>Das Gerüst wird nur an einer Giebelseite gestellt. Zusätzlich erfolgt eine Eckausbildung an beiden Längsseiten des Gebäudes mit jew. einem Gerüstfeld. Dies ist bei der Montageplanung und Standsicherheitsnachweis zu berücksichtigen. Die Eckausbildung inkl. der Absicherung der freien Stirnseiten des Gerüsts sind in dieser</p>			

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Position mit einzukalkulieren.			
	Höhe einzurüstender Fläche : bis ca. 14 m			
	Standfläche : eben, normal belastbar Kiesstreifen b=ca.50cm zw. Hauswand und Sockel			
	Verwendungszweck : WDVS-, Maler-, Putz- und Reinigungsarbeiten Fassade, Anstrich Ortgang/Dachuntersicht, Dacharbeiten			
	Zugang : mit Leiter (LA)			
	Höhenklasse : H2			
	Breitenklasse : W09			
	Lastklasse : 3 (bis 2 kN/m <sup>2</sup> )			
	Fassade, Bestand : Blockbau, Massivwand mit WDVS			
	vorh. Dämmstärke : ca. 10 cm Dämmung + ca. 1 ca. 1 cm Klebeschicht			Putzaufbau
	geplante Dämmstärke : keine Änderung der Dämmstärke			
		210,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>02..6</b>	<b>Fassadengerüst, LK 3, Gebrauchsüberl.</b> Gebrauchsüberlassung des Fassadengerüsts über die Grundeinsatzzeit hinaus, Arbeits- und Schutzgerüst gemäß DIN EN 12811-1. Breitenklasse : W09 Lastklasse : 3 (bis 2 kN/m <sup>2</sup> )			
		1.050,000 m <sup>2</sup> Wo	.....	.....
<b>02..7</b>	<b>Treppenturm, vorgebaut, mehrere Podeste</b> Treppenturm gemäß DIN EN 12811-1, vorgebaut vor Fassadengerüst, inkl. Doppelhandlauf und Stümgeländer, mit mehreren Podesten entsprechend den Etagenhöhen. Verankerung am Gerüst. Gebrauchsüberlassung bis 1 Woche (Grundeinsatzzeit). Laufbreite : 0,70 - 1,00 m Lastklasse : 4 Grundfläche : ca. 2,50/2,50 m Höhe : bis 14 m Abrechnung nach m Treppenturm			
		13,400 m	.....	.....
<b>02..8</b>	<b>Treppenturm, mehrere Podeste, Gebr.überl.</b> Treppenturm vorhalten, Gebrauchsüberlassung des Gerüst-Treppenturms mit mehreren Podesten über die Grundeinsatzzeit hinaus für jede weitere Woche.			
		67,000 mWo	.....	.....
<b>02..9</b>	<b>Gerüstbekleidung, armierte Baufolie</b> Vollflächige Gerüstbekleidung gemäß DIN 4420-1 als Sicht-, Witterungs- und Staubschutz mit armierter Baufolie (Kederplane), gitterverstärkt, UV-stabilisiert, mit beidseitigem Kedersaum, einschl. erforderliche Kederschienen mit Gerüstbefestigung.			

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Gebrauchsüberlassung bis 1 Woche (Grundeinsatzzeit). Baustoffklasse : B1 Flächengewicht : 300 g/m <sup>2</sup>	210,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>02..10</b>	<b>Gerüstbekleidung, Baufolie, Gebrauchsüberlassung</b> Vollflächige Gerüstbekleidung mit armierter Baufolie. Verlängerung der Gebrauchsüberlassung über die 1-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus.	1.050,000 m <sup>2</sup> Wo	.....	.....
<b>02..11</b>	<b>Erdung der Gerüstkonstruktion</b> Erdung der Gerüstkonstruktion durch einen elektrotechnischen Fachbetrieb inkl. Montage und Demontage und Vorhaltung während der gesamten Bauzeit	1,000 psch		.....
<b>02..12</b>	<b>Gerüstanker entfernen und Löcher schließen</b> Gerüstanker in der Fassade beim Abrüsten entfernen und Löcher materialgerecht schließen und im Farbton der Fassade überstreichen. Art der Fassade : WDVS (Dämmung 100 mm dick mit Außenputz)  Fassadenfläche: ca. 170 m <sup>2</sup>	1,000 psch		.....
<b>Summe 02.      Gerüst</b>				.....

Projekt: **VOEK\_694-25** **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)** **WDVS-Sanierung - Giebel** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

**03. Fassadenarbeiten**

**Anstrich WDVS-Fassade**

Die Farbtöne werden in einer Bemusterung durch den Bauherrn festgelegt.  
 Hierfür sind je Bauteil mind. 3 Muster nach Angabe des Bauherrn vorzulegen.

**Putz-/ Anstrichsystem:**

Der Auftragnehmer ist verantwortlich für die Abstimmung des Putz- und Anstrichsystems zur Gewährleistung der Verträglichkeit untereinander und eines vollständigen farbigen Deckvermögens.

**Alle vorgenannten Maßnahmen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.**

**03.01. vorbereitende Maßnahmen**

**03.01.1 Schutz - Bodenflächen Arbeitsbereich**

Liefern, anbringen, unterhalten und nach Beendigung der Arbeiten entfernen von Schutzabdeckungen auf sämtlichen Bodenflächen, die durch herunterfallende Gegenstände, Betonteile und/oder Strahlmittel verunreinigt werden könnten, mittels wasserfesten Pappen- und Hartfaserplatten zur Vermeidung von Verschmutzungen und/oder Beschädigungen der Bodenflächen.  
 Einschl. rechtskonforme Entsorgung, einschl. aller Entsorgungskosten.

10,000 m<sup>2</sup> ..... ..

**03.01.2 Fenster- und Türenabdeckung mit Folie**

Ableben von Fenstern einschl. Rahmen mit Folien 300 my gegen Verschmutzung. Stöße verkleben. Einschl. entfernen und rechtskonforme Entsorgung der Folien einschl. aller Entsorgungskosten.

**BEACHTEN:**

1. Folien müssen ausreichend Lichtdurchlässig sein.
2. Fenster-/Türrahmen und Fenster-/Türflügel sind getrennt voneinander mit Folien zu schützen, so dass die Fenster ohne zerreißen der Folien durch die Mieter zum Lüften geöffnet werden können.
3. Die Fenster und Außentüren sind nach den Bauausführungen und rechtzeitig vor der Endabnahme zu reinigen, siehe separate Position.

4,800 m<sup>2</sup> ..... ..

**03.01.3 Schutzmaßnahmen des Dachüberstandes**

Ableben des Dachüberstandes, mit Folien gegen Verschmutzung. Die Stöße sind zu verkleben. Entfernen und fachgerechtes Entsorgen der Folien, einschließlich aller Entsorgungskosten.  
 Aufmaß nach m Abklebung

13,500 m ..... ..

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>03.01.4</b>	<p><b>Ableben Fassadenflächen</b>                      Abkleben von Fassadenflächen, Flächen mit Folien gegen Verschmutzung schützen, Stöße sind zu verkleben. Entfernung und rechtskonforme Entsorgung der Folien einschl. aller Entsorgungskosten.                      Aufmaß nach 'm' Abklebung.</p> <p>Bauteil:                      - Übergang zwischen sanierter Fassade und Bestandsfassade                      - Sockelbereich zu gedämmten Fassadenbereich</p>	32,000 m	.....	.....
<b>03.01.5</b>	<p><b>Prüfung der Haftzugfestigkeit</b>                      Objektspezifische Prüfung der Haftzugfestigkeit gemäß DIN 18555, Teil 6, an vorbereitetem Untergrund.</p> <p>Ergebnisse protokollieren.</p> <p>Anmerkung:                      Die Prüfflächen sind entsprechend dem realen Oberflächenzustand am Objekt, in allen Höhenbereichen und an allen Gebäudeseiten, zu wählen.                      Eine Prüfung besteht aus mindestens 5 Haftzugswerten.</p>	1,000 psch	.....	.....
<b>03.01.6</b>	<p><b>Prüfung der Ebenheit</b>                      Untergrund für das fachgerechte Befestigen eines WDVS prüfen. Prüfung ob der Untergrund in seiner Ebenheit der DIN 18202 (Maßtoleranzen im Hochbau, Tabelle 3) entspricht.                      Ergebnisse protokollieren.</p>	1,000 psch	.....	.....
<b>03.01.7</b>	<p><b>Prüfung der Dübelauszugswerte</b>                      Objektspezifisches Prüfen der Dübelauszugswerte nach den z. Z. gültigen Herstellervorschriften, an vorbereitetem Untergrund.</p> <p>Ergebnisse protokollieren.</p> <p>Anmerkung:                      Die Prüfflächen sind entsprechend dem realen Oberflächenzustand am Objekt, in allen Höhenbereichen und an allen Gebäudeseiten, zu wählen</p>	1,000 psch	.....	.....
<b>03.01.8</b>	<p><b>Stand sicherheitsnachweis</b>                      Erstellen einer objektbezogenen, prüffähigen stat. Berechnung (Stand sicherheits-Nachweis) in Bezug auf das neu aufzubringende Putzsystem und Klebeverfahren auf dem Bestands-Wärmedämm-Verbundsystem, wie in den folgenden Positionen beschrieben.</p>	1,000 psch	.....	.....

**Projekt:** VOEK\_694-25      **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1)      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis</b>	<b>Gesamtbetrag</b>
	<b>Summe 03.01.</b>			.....
	<b>vorbereitende Maßnahmen</b>			

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

**03.02. Nachverklebung WDVS**

**Vorbemerkungen Nachverklebung**

Ertüchtigung des vorhandenen Wärmedämm-Verbundsystems durch Nachverklebung mit mineralischem Mörtel. Die notwendige Klebekontaktfläche ergibt sich durch die Art des zugrunde liegenden WDVS und dem Auftragsverfahren des vorhandenen Klebemörtels (bspw. Punkt-Wulst im Putzsystem min. 40%, Punkt-Wulst im Keramik-System min. 60%, maschinelles Teilflächenverfahren und Dämmstoffdicken > 200 mm min. 50% bzw. 60 %).

Vor Beginn der Nachverklebung ist eine ausreichende Anzahl von Dämmplatten aus der Fassade zu entnehmen, um die vorhandene Verklebung sachkundig zu bewerten. Zur sachkundigen Bewertung ist die Verarbeitungsanleitung zu Grunde zu legen.

zu Grunde liegendes System:  
 WDVS aus EPS, 120 mm, gedübeltet und geklebt.

Sanierungsmethode: Nachverklebung mangelhaft verklebtes WDVS und Aufbringen einer zusätzlichen Putz- und Armierungsschicht mit Oberputz.

**Alle vorgenannten Maßnahmen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.**

**03.02.1 Vorbereitende Maßnahmen zur Nachverklebung, WDVS**

Vorhandenes Wärmedämm-Verbundsystem partiell entfernen. Die Probeöffnung ist jeweils in der Abmessung von 1 m x 1 m herzustellen. Das anfallende Material wird Eigentum des Auftragnehmers und ist den geltenden Bestimmungen entsprechend zu entsorgen. Die jeweils gültigen Umweltschutzbestimmungen sind einzuhalten.

Zur Durchführung ist die Verarbeitungsanleitung zu Grunde zu legen.

Altsystemdicke gesamt: 120 mm  
 Fläche: 110 m<sup>2</sup>

1,000 St      .....      .....

**03.02.2 Probefläche zur Nachverklebung anlegen**

Probefläche zur Nachverklebung anlegen.

Probefläche von mind. 1 m x 1 m anlegen, gemäß Rastervorgabe des Herstellers.

Bohrlöcher durch das Wärmedämm-Verbundsystem mit anlegen.

Den Injektionsmörtel gemäß Herstellervorschrift anbringen. Zeit Materialinjizierung festhalten und protokollieren.

Je nach Herstellersystem bauaufsichtlich zugelassene WDVS-Dübel

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

durch die Putzschicht vor der Nachverklebung anbringen und Probefläche konstruktiv verdübeln.

Nach frühestens 48 Stunden die Probefläche öffnen und die Verteilung des Mörtels bewerten. Die Bewertung der Probefläche erfolgt durch einen vom AN beauftragten Sachverständigen oder durch den AN selbst, wenn dieser die Sachkunde besitzt. Wenn die erforderliche Klebekontaktfläche hergestellt wurde, kann dieses Verfahren auf die weitere Fassadenfläche übertragen werden.

Zur Durchführung ist die Verarbeitungsanleitung des Herstellers zu Grunde zu legen.

zu Grunde liegendes System:  
 WDVS aus EPS, 120 mm, gedübeltet und geklebt.

		2,000 St	.....	.....
--	--	----------	-------	-------

**03.02.3 Raster auf die Fassadenfläche auftragen**

Das ermittelte Raster auf der Fassade auftragen, gemäß Ermittlung aus dem Ergebnissen der Probefläche.

Rasterfläche 0,30m x 0,30m für Kalkulation

		110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
--	--	------------------------	-------	-------

**03.02.4 Fassadenfläche im Injektionsverfahren nachverkleben**

Gesamte Fassadenfläche im Injektionsverfahren nachverkleben .

Bohrlöcher im ermittelte Raster durch das Wärmedämm-Verbundsystem herstellen.  
 Nachverklebung der Dämmplatten mit dem Untergrund im Injektionsverfahren einschl. des dafür benötigten Materials und Nebenarbeiten, nach Wahl des AN.  
 Anschließend Bohrlöcher materialgerecht verschließen und auf Ebene der Bestandsfassade zu verspachteln.

Zur Durchführung ist die Verarbeitungsanleitung des Herstellers zu Grunde zu legen.

zu Grunde liegendes System:  
 WDVS aus EPS, 120 mm, gedübeltet und geklebt.

Rasterfläche 0,30m x 0,30m für Kalkulation

		110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
--	--	------------------------	-------	-------

**03.02.5 Nachweis Dübelmenge**

Nachweis der Dübelmenge/m<sup>2</sup> nach EN 1991-1-4

Für einen Nachweis der Dübelmengen/m<sup>2</sup> ist eine Ausführungsplanung mit Ermittlung der statisch erforderlichen Dübelmenge in Abhängigkeit des Untergrundes und des zu sanierenden Wärmedämm-Verbundsystemes zu erstellen.

Zudem ist die Anzahl und Lage der Dübel am Bestands-WDVS zu ermitteln. Die ermittelte Anzahl ist mit der am Bestand vorhandenen Dübelanzahl und Lage der Dübel abzugleichen.

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Die Berechnung ist dem AG vor Ausführungsbeginn vorzulegen.

		1,000 psch		.....
--	--	------------	--	-------

**03.02.6 Nachverdübelung, WDVS**

Wärmedämm-Verbundsystem nachverdübeln.  
 Dämmstoff : Polysterol, EPS  
 Dämmdicke : 10 cm zzgl. Putz und Klebgrund  
 Dübel/m<sup>2</sup> : nach Berechnung des AN und  
 Herstellerangaben, siehe  
 sep. Position

Die Nachverdübelung erfolgt am geputzten Bestands-WDVS, vor Nachverklebung der Dämmplatten.

Für die Kalkulation ist mit 4 Dübel/m<sup>2</sup> zu rechnen.

		110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
--	--	------------------------	-------	-------

**03.02.7 Zulage Nachverdübelung Mehrmenge**

Zulage für Wärmedämm-Verbundsystem nachverdübeln, siehe Pos. zuvor,

für zusätzlich 2 Dübel/m<sup>2</sup> Mehrmenge.

		55,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
--	--	-----------------------	-------	-------

---

<b>Summe 03.02.</b>	<b>Nachverklebung WDVS</b>			.....
---------------------	----------------------------	--	--	-------

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>03.03.</b>	<b>Putzsystem auf Bestands-WDVS</b>			
---------------	-------------------------------------	--	--	--

<b>03.03.1</b>	<p><b>Untergrund prüfen - tragfähiger Untergrund</b>                  Untergrund prüfen - tragfähiger Untergrund - WDVS kleben                  Untergrund prüfen, ob dieser fest, fett- und staubfrei ist und                  mindestens eine Abreißfestigkeit von 0,08 N/mm<sup>2</sup> aufweist.                  Die dauerhafte Verträglichkeit zwischen einer eventuell vorhandene                  Beschichtung und dem nachfolgend beschrieben Putzsystem ist zu                  prüfen.</p>	110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
----------------	---	------------------------	-------	-------

<b>03.03.2</b>	<p><b>Untergrundprüfung mit Abreißprobe</b>                  Untergrundprüfung mit Abreißprobe</p> <p>Durchführung einer Untergrundprüfung mittels                  Abreißprobe. An verschiedenen Stellen der                  Fassadenfläche Probeflächen anlegen. Armierungsgewebe                  von ca. 30 cm Breite und ca. 100 cm Länge in die obere                  Hälfte der Klebe- und Armierungsmasse zu etwa 2/3                  einbetten. Nach ausreichender Trocknungszeit (ca.                  1 Woche) Gewebe nach oben abreißen.</p> <p>Hinweis:                  Wird das Gewebe aus der Armierungsmasse herausgerissen                  und bleibt der Rest mit dem Untergrund verbunden                  (Kohäsionsbruch im Mörtel), liegt eine ausreichende                  Tragfähigkeit vor.</p>	2,000 St	.....	.....
----------------	--	----------	-------	-------

<b>03.03.3</b>	<p><b>WDVS, erfolgte Probeöffnung angleichen</b>                  Wärmedämm-Verbundsystem im Bereich der                  2025 durchgeführten Probeöffnung,                  wie folgt ausbessern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Putz vollflächig abschlagen</li> <li>- prov. eingeklebte Dämmplatten ausschneiden</li> <li>- freigelegten Untergrund säubern</li> <li>- Fugen und Unebenheiten vollflächig überspachteln</li> <li>- neue Wärmedämmteile einfügen</li> <li>- Ausgleichsspachtel zum Bestands-Putz</li> <li>- Armierung und Putz, siehe separate Position.</li> <li>- Bauschutt entsorgen, einschl.</li> </ul> <p>Übernahme aller Entsorgungskosten.                  Dämmplatten : Polystyrol-Hartschaum-Platte                  Dämmplattendicke : 100 mm                  Größe der Fläche: 0,5 m x 1,0 m</p>	1,000 St	.....	.....
----------------	--	----------	-------	-------

<b>03.03.4</b>	<p><b>Hohlstellen abschlagen, WDVS</b>                  Hohlstellen im WDVS-Putz abschlagen,                  für Saniersystem vorbereiten wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Putz des WDVS prüfen</li> <li>- Hohlstellen abschlagen und entstauben</li> <li>- vorhand. schadhafte Armierungsgewebe entfernen</li> <li>- entstaubte Flächen verkieseln</li> <li>- Beiputzen der freigelegten Stellen</li> </ul>			
----------------	--	--	--	--

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

- Bauschutt entsorgen  
 Fassadenhöhe : bis 14 m  
 Putz : mineralisch  
 Kleinflächen bis 1m<sup>2</sup>

10,000 St ..... ..

**03.03.5 Fugen aufschlitzen**

Sichtbar gerissene Fugen Bereiche im Bestands-WDVS aufschlitzen (Putz- und Armierungsschicht), V-förmig aufweiten und säubern, für anschließende Verfüllung der Fugenbereiche vorbereiten. Dämmung: EPS

305,000 m ..... ..

**03.03.6 Fugen Verfüllen, EPS, > 5mm**

Gerissene Fugen Bereiche im Bestands-WDVS über 5 mm groß, wie folgt behandeln:  
 - Fuge Materialgerecht verschließen (EPS)  
 - Beiputzen der freigelegten Stellen für Auftrag zusätzliches Putzsystem

Größe: über 5mm bis 10 mm

50,000 m ..... ..

**03.03.7 Fugen Verfüllen, EPS, < 5mm**

Gerissene Fugen Bereiche im Bestands-WDVS unter 5 mm groß, wie folgt behandeln:  
 - Fuge aufschäumen, nach Wahl des AN (geeignet für nachfolgenden Putzaufbau)  
 - oberflächenbündig beiputzen für Auftrag zusätzliches Putzsystem

255,000 m ..... ..

**Vorbemerkungen Untergrundbehandlung**

Nach Abschluss der Untergrundvorbehandlung muss vor Beginn der Dämm-, Putz- oder Anstricharbeiten gewährleistet sein, dass die Untergründe eben, tragfähig und trocken und frei von haftmindernden Rückständen (z. B. Sinterschichten, kreibende Anstriche, sandende Bestandteile, Staub, etc.) sind.

**03.03.8 Reinigung, WDVS**

Reinigung des Wärmedämm-Verbundsystems mittels temperiertem Dampfstrahlen, einschl. Entsorgung des Abrieb- und Strahlmaterials sowie des Schmutzwassers, einschl. aller Entsorgungskosten.  
 Untergrund : WDVS  
 WDVS : ca. 12 cm stark  
 Gebäudehöhe : ca. 14m

110,000 m<sup>2</sup> ..... ..

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>03.03.9</b>	<b>Auffangwanne anbauen</b> Auffangwanne anbauen, gesamtes Wasser auffangen und mittels System nach den gültigen Richtlinien entsorgen, einschl. aller Entsorgungskosten.	11,000 m	.....	.....
----------------	--	----------	-------	-------

<b>03.03.10</b>	<b>Universalgrundierung / Tiefengrund</b> Universalgrundierung / Tiefengrund  Universalgrundierung, geeignet für nachfolgenden Putzaufbau auf mineralische und organische Untergründe. Zur Verfestigung von kreidenden, jedoch tragfähigen Altanstrichen und sandenden Putzen sowie zur Reduzierung der Saugfähigkeit von porigen und saugenden Untergründen wie z. B. Putze, ungebrannten Mauerstein, Porenbeton, etc.  Untergrund: Bestands-WDVS und Putz Bauteil:      Fassade	110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
-----------------	--	------------------------	-------	-------

<b>03.03.11</b>	<b>Zulage für Leibungen/ Nischen</b> Grundierung wie vor beschrieben, jedoch als Zulage für die Ausführung auf Leibungen und/oder Nischen. Leibungs-/ Nischentiefe: ca. 20 cm	12,500 m	.....	.....
-----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.03.12</b>	<b>Armierung in Spachtelmasse</b> Armierung aus Gewebe in Spachtelmasse als Systemarmierung für Wärmedämm-Verbundsystem, einschl. planspachteln. Dämmstoff      : Polysterol (EPS) Putz                : Armierung im Herstellersystem Armierung        : Glasfasergewebe	110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
-----------------	--	------------------------	-------	-------

<b>03.03.13</b>	<b>Zulage für Leibungen/ Nischen</b> Armierung wie vor beschrieben, jedoch als Zulage für die Ausführung auf Leibungen und/oder Nischen.  Leibungstiefe: ca. 20 cm	12,500 m	.....	.....
-----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.03.14</b>	<b>Egalisierungsspachtel</b> Egalisierungsspachtel Zweite Lage Armierungsmörtel (wie vor, jedoch ohne Gewebe) auf Armierungsschicht als Egalisationsspachtelung liefern und auftragen. Bauteil:      Fassade  Im Herstellersystem			
-----------------	---	--	--	--

Projekt: **VOEK\_694-25** **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)** **WDVS-Sanierung - Giebel** Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

		110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
--	--	------------------------	-------	-------

**03.03.15 Zulage für Leibungen/ Nischen**

Beschichtung wie vor beschrieben, jedoch als Zulage für die Ausführung auf Leibungen und/oder Nischen.

Leibungstiefe: ca. 20 cm

		12,500 m	.....	.....
--	--	----------	-------	-------

**03.03.16 Voranstrich, Putz, saugfähigkeitsegalisierend, haftvermittelnd**

Voranstrich auf Silikat-Basis für nachfolgende Silikat- und mineralische Beschichtungen, liefern und auftragen. Haftvermittelnd, pigmentiert, gefüllt, saugfähigkeitsegalisierend, CO<sub>2</sub>- und wasserdampfdurchlässig. Im System mit Oberputz.

Beschichtungsart : Grundbeschichtung  
 Untergrund : Putz/Armierungsschicht WDVS  
 Grundbeschichtung : Putzgrund  
 Farbton : pigmentiert  
 Wirkung : saugfähigkeitsegalisierend, haftvermittelnd  
 Bauteil : Außenwand

		110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
--	--	------------------------	-------	-------

**03.03.17 Zulage für Leibungen/ Nischen**

Voranstrich wie vor beschrieben, jedoch als Zulage für die Ausführung auf Leibungen und/oder Nischen.

Leibungstiefe: ca. 20 cm

		12,500 m	.....	.....
--	--	----------	-------	-------

**03.03.18 Oberputz, Edelputz, mineralisch, Scheibenputz, Außenwand**

Edelputz als Oberputz, mineralisch, an Wänden im Außenbereich. Putzlage vor schneller Trocknung schützen. Untergrund zuvor mit organischer Haftbrücke als Aufbrennsperre für Dünnlagenputze streichen/rollen und trocknen lassen.

Bauteil : Außenwand  
 Art des Untergrunds : Unterputz  
 Festigkeitsklasse Unterputz : gemäß Herstellersystem  
 Putzgrundvorbereitung : Haftbrücke  
 Art der Putzlage : Oberputz  
 Putzbinder : mineralisch  
 Mörtelart : Edelputzmörtel (CR)  
 Festigkeitsklasse : CS II  
 Oberflächenbearbeitung : Scheibenputz  
 Größtkorn : 3 bis 4 mm, analog des Bestandes nach Bemusterung  
 Farbe : ungefärbt für nachfolgenden Anstrich

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		12,500 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>03.03.19</b>	<p><b>Zulage für Leibungen/ Nischen</b>                      Oberputz wie vor beschrieben, jedoch als Zulage für die Ausführung auf Leibungen und/oder Nischen (Fensterbereich).</p> <p>Körnung: feines Strukturbild, nach Bemusterung</p> <p>Leibungstiefe: ca. 20 cm</p>	12,500 m	.....	.....
<b>03.03.20</b>	<p><b>Faschenausbildung, WDVS</b>                      Faschen an Fenstern und Türen bei Wärmedämm-Verbundsystem mit Putz im zuvor beschriebenen System herstellen.                      Bauteil : Fenster                      Breite : bis 6 cm                      Körnung: feines Strukturbild, nach Bemusterung</p>	16,000 m	.....	.....
<b>03.03.21</b>	<p><b>Armierung, Eckverstärkung, Gewebewinkel, WDVS</b>                      Eckverstärkung des Wärmedämm-Verbundsystems mit vorgeknickter Eckbewehrung aus Glasfasergewebe, einschl. einspachteln.</p>	17,500 m	.....	.....
<b>03.03.22</b>	<p><b>Anschlussfuge, Fugendichtband + Armierung, WDVS</b>                      Fugendichtband aus Weichschaumkunststoff, vorkomprimiert und selbstklebend, für Anschlussfugen des Wärmedämm-Verbundsystems, Dämmplatten press gegen Fugenband stoßen, Armierungsschicht bis zum Fugenrand führen.                      Fugenweite : bis 10 mm</p>	5,000 m	.....	.....
<b>03.03.23</b>	<p><b>Putzabschlussprofil, PVC+Gewebe, WDVS</b>                      Putzabschluss aus PVC-Profilen mit Gewebe an Wänden für das Wärmedämm-Verbundsystem.                      Form Profil : Putzabschlussprofil                      Material Profil : PVC                      Dicke Wärmedämmung : 100 mm                      Breite Gewebestreifen : 6 mm</p>	17,500 m	.....	.....
<b>03.03.24</b>	<p><b>Anarbeiten an angrenzende Bauteile</b>                      Anarbeiten der Putzflächen / -ergänzungen an angrenzende Bauteile (Bestands-WDVS).</p>	40,000 m	.....	.....

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>03.03.25</b>	<b>Anarbeiten an vorhandene Putzfläche</b> Anarbeiten des neuen Oberputz / -ergänzungen an bestehende Putzfläche. Oberfläche entsprechend bestehender Struktur angleichen und ansatzfrei verreiben und filzen.	17,500 m	.....	.....
-----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.03.26</b>	<b>Dichtband, Dach, WDVS, 15/3-9 mm</b> Vorkomprimiertes Dichtungsband / Dehnfugenband zur Aufnahme von Bewegungen an Fenster- und Türrahmen, Fensterbank o.ä., kantenbündig mit Putz/Armierungsmörtel endend. Schlagregendicht nach DIN 18542 BG1. Fugendichtband liefern und an der Fugenflanke vorkleben. Dämmplatten press gegenstoßen. Armierungsschicht bis zum Fugenrand führen. Kellenschnitt herstellen.  Material Dichtmasse : Dichtband Breite Dichtband : 15/3-9 mm Ort : Anschlüsse zu Dach	14,000 m	.....	.....
-----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.03.27</b>	<b>Fugen, Acryl-Dichtstoff, WDVS</b> Schließen von Fugen im Wärmedämm-Verbundsystem, mit überstreichbarem, elastoplastischem Dichtstoff aus Acryl. Material Dichtmasse : Acryl, überstreichbar Breite Fuge : bis 10 mm	30,000 m	.....	.....
-----------------	---	----------	-------	-------

<b>Summe 03.03.</b>	<b>Putzsystem auf Bestands-WD...</b>		.....	.....
---------------------	--------------------------------------	--	-------	-------

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>03.04.</b>	<b>Fensterbereiche</b>			
---------------	------------------------	--	--	--

<b>03.04.1</b>	<p><b>Fensterbank demontieren l=1,2 m b=0,24 m</b>                  Fensterbank demontieren und Fensterbankbereich säubern, im Zuge der Fassadeninstandsetzung, inkl. Entsorgung. Anfallendes Material rechtskonform entsorgen, einschl. aller Entsorgungskosten.                  Material: Aluminium beschichtet                  Länge : ca. 1,2 m                  Breite : ca. 24 cm</p>	3,000 St	.....	.....
----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.04.2</b>	<p><b>Hohlstellen abschlagen, WDVS</b>                  Hohlstellen im WDVS-Putz im Fensterbereich abschlagen, für Saniersystem vorbereiten wie folgt:                  - Putz des WDVS prüfen                  - Hohlstellen abschlagen und entstauben                  - vorhand. schadhaftes Armierungsgewebe entfernen                  - vorh. Dichtbänder entfernen                  - entstaubte Flächen verkieseln                  - Beiputzen der freigelegten Stellen                  - Bauschutt entsorgen, einschl. Entsorgungskosten                  Fassadenhöhe : bis 14 m                  Putz : mineralisch                  Fensterlaibungen, Größe: b=1,10m, h=1,5m</p> <p>Abrechnung nach m Laibung</p>	16,000 m	.....	.....
----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.04.3</b>	<p><b>Fensterbank unterfüttern, WDVS</b>                  Fensterbank mit Trennlage und Dämmstoff unterfüttern, für Wärmedämm-Verbundsystem, einschl. entfernen und entsorgen der alten Ausgleichsschicht.                  Dämmdicke : mind. 2 cm                  Fensterbreite: ca. 1,05 m</p>	3,000 St	.....	.....
----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.04.4</b>	<p><b>Armierung, Sturz/Leibung, Glasfasereckwinkel+Diagonalbewehrung, WDVS</b>                  Glasgewebewinkel mit angeformter Diagonalarmierung, in Ecken von Stürzen oder Leibungen vollflächig in Armierungsschicht einbinden.                  Bauteil : Gebäudeöffnungen                  Material : Glasfasereckwinkel                            + Diagonalbewehrung</p> <p>Verarbeitung gemäß Herstellervorgaben im System des WDVS.</p>	12,000 St	.....	.....
----------------	--	-----------	-------	-------

<b>03.04.5</b>	<p><b>Anputz-Gewebeleiste mit PUR-Dichtband, WDVS</b>                  Kunststoffleiste mit Glasfasergewebestreifen und komprimiertem PUR-</p>			
----------------	--	--	--	--

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Dichtband, für Putzanschluss des Wärmedämm-Verbundsystems an Fenstern, wind- und schlagregendicht, an Stürzen oder Leibungen.  
 Form Profil : Anputzleiste mit Gewebestreifen  
 Material Dichtmasse : Kompriband, schlagregendicht, UV-beständig  
 Dicke WDVS : ca. 120 mm

12,500 m ..... .....

**03.04.6 Fensterbank WDVS, Alu, Ausladung 260 mm**

Fensterbank aus Aluminium, für Wärmedämm-Verbundsysteme, mit schlagregendichten, aufgesteckten seitlichen Bordprofilen, mit Antidröhnbelag, Anschraubsteg, Fugendichtband, Abdichtung und Verankerung. Armierungsschicht des Dämmsystems bis Fugenrand führen.

Vor der Bestellung der Fensterbänke sind die genauen Maße gemäß Anleitung des Herstellers am Objekt zu prüfen.

Material : Aluminium  
 Oberflächenbearbeitung : pulverbeschichtet  
 Farbton : weiß, analog Bestand  
 Ausladung : bis 260 mm  
 Überstand Tropfkante : > 40 mm  
 WDVS ausgeführt : ca. 120 mm, EPS  
 Fensterbreite : ca. 1,10 m

3,000 St ..... .....

**03.04.7 Herstellen von Aussparungen für Kleinbauteile, WDVS**

Herstellen von Aussparungen des Wärmedämm- Verbundsystems an Kleinbauteilen wie Kabel - und Rohrdurchführungen, Konsolen, Fensterbankendstücken und sonstige in das WDVS einbindende oder durchdringende Bauteile.  
 Einschließlich Bauteilschutz an Kleinbauteilen und Abdichtung mit Fugendichtband.

Einzelgröße : bis 20 x 10 cm

Bauteil: Einbindung Fensterbankprofil in Bestands-WDVS.

6,000 St ..... .....

**03.04.8 Ausbildung einer 2. Dichtebene gemäß RAL-Richtlinie, Fenstersohlbank**

Ausbildung einer 2. Dichtebene gemäß RAL-Richtlinie im Bereich der Fenstersohlbänke mit wasserabweisendem Armierungsmörtel und Gewebeeinlage. Stoßüberlappung Gewebeeinlage 10 cm.  
 Untergrund mit Dämmung mit min. 5-6 ° Gefälle.

Armierungsmörtel bis an Fensterrahmen sowie beidseitig fugenlos in die aufgehenden Leibungsflächen führen und zum Rahmen abdichten. Dreiseitig ca. 50 mm an vertikalen Bauteilen hochführen.

Einspachteln eins Eckprofils mit transparenter und flexibler Tropfkante zur gezielten Wasserableitung.

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Länge Fenstersohlbänke: ca. 110 cm

3,000 St ..... ..

**03.04.9**

**Endreinigung Fenster 1,10x1,50**

Endreinigung der Fenster inkl. der Fensterbänke von außen und mit Pflegemittel, pulverbeschichtete Teile polieren.

Fenstergröße: ca. 1,10 x 1,50 m

3,000 St ..... ..

---

**Summe 03.04. Fensterbereiche** .....



Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>03.05.6</b>	<p><b>WDVS, Polystyrol-Platte 100, ausbessern</b></p> <p>Wärmedämm-Verbundsystem im Bereich des neuen Sockelprofils mit einer Breite von 20cm, wie folgt ergänzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- freigelegten Untergrund säubern</li> <li>- Fugen und Unebenheiten vollflächig überspachteln</li> <li>- neue Wärmedämmteile einfügen</li> <li>- Ausgleichsputz zur Angleichung der Oberfläche an Oberkante des Bestands-WDVS</li> <li>- Armierung und Oberputz in separater Position</li> <li>- Bauschutt entsorgen, einschl. Übernahme aller Entsorgungskosten</li> </ul> <p>Dämmplatten : Polystyrol-Hartschaum-Platte (EPS)                      Dämmplattendicke : 100 mm</p>	11,000 m	.....	.....
<b>Summe 03.05. unterer Abschluss WDVS</b>			.....	.....

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>03.06.</b>	<b>Malerarbeiten</b>			
---------------	----------------------	--	--	--

<b>03.06.1</b>	<p><b>Musterfläche &lt;=1,0 m<sup>2</sup>, Bestandsflächen, Putz, Beton</b>                      Erstellen von Musterflächen für alle Arten von Beschichtungen auf ausgewiesenen Bestandsflächen oder nach Absprache mit der Bauleitung bzw. dem Bauherrn. Entfernen der Muster nach Freigabe.                      Größe Fläche : &lt;= 1,0 m<sup>2</sup>                      Untergrund : Putz, WDVS                      Bauteil : Giebelfassade                      Beschichtung : Putz</p>	2,000 St	.....	.....
----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.06.2</b>	<p><b>Beschichtung, Putz, Dispersion</b>                      Beschichtung auf Putz als Silikatfarbanstrich mit folgendem Aufbau:                      - Grundierung                      - Voranstrich                      - Schlussanstrich                      Die Herstellerangaben sind zu beachten.                       Untergrund : Oberputz                      Farbe : Palazzo 240 - L95, C10, H80                      - 84 Hellbezugswert oder gleichwertig,                      nach Bemsuterung</p>	110,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
----------------	--	------------------------	-------	-------

<b>03.06.3</b>	<p><b>Zulage für Leibungen/ Nischen</b>                      Beschichtung Oberputz wie vor beschrieben, jedoch als Zulage für die Ausführung auf Leibungen und/oder Nischen.                       Leibungstiefe: ca. 20 cm</p>	12,500 m	.....	.....
----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.06.4</b>	<p><b>Anstrich Fensterfasche, WDVS</b>                      Faschen an Fenstern bei Wärmedämm-Verbundsystem mit Putz im zuvor beschriebenen System anstreichen.                      Bauteil : Fenster                      Breite : bis 6 cm                      Farbe : Hellgrau, nach Bemusterung</p>	16,000 m	.....	.....
----------------	---	----------	-------	-------

<b>03.06.5</b>	<p><b>Zulage Herstellen von Farbflächen, 2 m<sup>2</sup></b>                      Zulage für das Anlegen von Farbflächen innerhalb der Fassadenfläche. Farbige abgesetzt, voll getönt. Inkl. Abschnüren und abkleben der Farbflächen                      Ausführung : Fläche                      Größe : bis 2 m<sup>2</sup>                      Beschichtungsstoff : Sol-Silikatfarbe                      Farbton : Caparol Onyx 220 - L70, C65, H70                      - 41 Hellbezugswert oder gleichwertig,                      nach Bemusterung                      Bauteil : Außenwand                      Einbauort : Fassade (Fensterbereiche)</p>			
----------------	---	--	--	--

**Projekt:** VOEK\_694-25      **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1)      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		2,000 St	.....	.....
<b>Summe 03.06. Malerarbeiten</b>				.....
<b>Summe 03. Fassadenarbeiten</b>				.....

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>04.</b>	<b>Sockel</b>			
------------	---------------	--	--	--

**Anstrich Sockel:**

Die Farbtöne werden in einer Bemusterung durch den Bauherrn festgelegt.  
 Hierfür sind je Bauteil mind. 3 Muster nach Angabe des Bauherrn vorzulegen.

**Putz-/ Anstrichsystem:**

Der Auftragnehmer ist verantwortlich für die Abstimmung des Putz- und Anstrichsystems zur Gewährleistung der Verträglichkeit untereinander und eines vollständigen farbigen Deckvermögens.

**Kleinflächen:**

Alle nachfolgend beschriebenen Positionen der Sockelsanierung umfassen Kleinflächen (Sockelhöhe: ca. 90 cm hoch). Die zu bearbeitende Gesamtsockelfläche beträgt ca. 12,5 m<sup>2</sup>. Entsprechende Erschwernisse sind einzukalkulieren, wenn in den nachfolgend Position nicht bereits beschrieben.

**Alle vorgenannten Maßnahmen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.**

<b>04..1</b>	<p><b>Musterfläche &lt;=0,5 m<sup>2</sup>, Bestandsflächen, Putz, Beton</b></p> <p>Erstellen von Musterflächen für alle Arten von Beschichtungen auf ausgewiesenen Bestandsflächen oder nach Absprache mit der Bauleitung bzw. dem Bauherrn. Entfernen der Muster nach Freigabe.                  Größe Fläche : &lt;= 0,5 m<sup>2</sup>                  Untergrund : Putz, Beton                  Bauteil : Sockel</p>	2,000 St	.....	.....
<b>04..2</b>	<p><b>Kiesbett, Sockel</b></p> <p>Kiesbett im Sockelbereich der Giebelseite und Eckbereiche des Giebels aufnehmen und seitlich lagern, nach Abschluss der Arbeiten Wiederverfüllung des Kiesbettes.</p> <p>Vor Wiederbefüllung Kies aussieben, Laub- und Pflanzenreste entfernen.</p> <p>Breite : 50 cm                  Tiefe : bis 30 cm                  Körnung : 8/36</p>	11,000 m	.....	.....
<b>04..3</b>	<p><b>Putz abschlagen, Sockel</b></p> <p>Sockelputz abschlagen einschl. Armierungsgewebe, lockere Mörtelteile abkratzen, Wandfläche reinigen, Bauschutt entsorgen, einschl. aller Entsorgungskosten.                  Höhe Sockel: ca 0,9 m</p>	12,500 m <sup>2</sup>	.....	.....

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>04..4</b>	<p><b>Außenputz prüfen, Hohlstellen, Risse</b></p> <p>Untergrund auf Beschädigungen und sichtbare Schadstellen prüfen sowie auf einen tragfähiger Untergrund für nachfolgendes Putzsystem prüfen.                      Bauteil: Sockelbereich Giebelseite, Beton-Fertigteile</p>	12,500 m <sup>2</sup>	.....	.....
--------------	--	-----------------------	-------	-------

<b>04..5</b>	<p><b>Reinigen mit Niederdruck-Wirbelstrahl temperiert</b></p> <p>Reinigen mit Niederdruck-Wirbelstrahl temperiert. Reinigen des nicht tragfähigen Untergrundes mit einem Niederdruck-Wirbelstrahl. Schmutz, Staub und lose Bestandteile entfernen. Abwasser und anfallendes Material ist vollständig zu sammeln und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen, einschl. aller Entsorgungskosten.                      Bauteil: Sockel</p> <p>Sockelhöhe Giebelseite: ca. 90 cm</p>	12,500 m <sup>2</sup>	.....	.....
--------------	--	-----------------------	-------	-------

<b>04..6</b>	<p><b>Fehlstellen ausbessern, Sockel</b></p> <p>Fehlstellen in Sockelwandflächen außen ausbessern. Freigelegte Fehlstellen ausgleichen und angleichen an Oberflächen.                      Vorhandene Oberfläche: Beton, Putz                      Sockelhöhe Giebelseite: ca. 90 cm                      in Kleinflächen bis 0,5 m<sup>2</sup></p>	4,000 St	.....	.....
--------------	---	----------	-------	-------

<b>04..7</b>	<p><b>Einzelriss mit Dehnfuge instand setzen, Fugendichtstoff, E5</b></p> <p>Einzelriss mit geringer Rissbreitenänderung, als geradlinig verlaufender Riss in Putzflächen durch Instandsetzung der Stoßfuge mit Fugendichtstoff; einschl. Aufweiten der Risse, Hinterfüllen mit Schaumstoffschnur und Grundierung. Ausführung nach WTA-Merkblatt.                      Instandsetzungskonzept : E5                      Bauteil : Sockel, Betonfertigteile                      Lage : bis 1m Höhe ü. OFFB                      Putzart : mineralisch                      Putzdicke : bis 30 mm                      Fugenabstand Sockel : 1,20 m                      Sockelhöhe : ca. 90 cm</p>	8,100 m	.....	.....
--------------	--	---------	-------	-------

<b>04..8</b>	<p><b>Grundierung, haftvermittelnd, Sockel</b></p> <p>Grundierung, Tiefengrund, auf saugendem Untergrund. im System des Sockelanstrichsystems.</p> <p>Untergrund : Beton, Putz                      Beschichtungsart : Grundierung                      Bauteil : Sockel</p>	12,500 m <sup>2</sup>	.....	.....
--------------	--	-----------------------	-------	-------

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>04..9</b>	<p><b>Armierungsschicht, Rissüberbrückung, außen</b></p> <p>Armierungsschicht zur Rissüberbrückung auf Außenwand, wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Armierungsmörtel nach Werksvorschrift auftragen</li> <li>- in frische Schicht Armierungsgewebe bahnenweise, mit 10 cm Stoßüberlappung einbetten</li> <li>- anschließend das Gewebe frisch in frisch volldeckend überspachteln und für spätere Aufnahme eines dünn-schichtigen organischen Oberputzes ohne Sinterhaut abreiben</li> </ul> <p>Armierungsschichtdicke : ca. 3 - 4 mm</p>	12,500 m <sup>2</sup>	.....	.....
--------------	---	-----------------------	-------	-------

<b>04..10</b>	<p><b>Edelputz. mineralisch, Kratzputz, Außenwand</b></p> <p>Edelputz als Oberputz, mineralisch, an Wänden im Außenbereich. Untergrund muss durchgehärtet, aufgeraut, ggf. vorgesenst sein, Wasserfilm abziehen lassen. Putz in ca. 3-facher Korngröße auftragen, mit gezahntem Glätter durchkämmen und eben verziehen, nach ausreichender Erhärtung fleckenlos kratzen, nach Austrocknung mit weichem Besen abkehren.</p> <p>Bauteil : Außenwand                      Art des Untergrunds : Unterputz                      Festigkeitsklasse Unterputz : CS II/III (P II)                      Art der Putzlage : Oberputz                      Mörtelart : Edelputzmörtel (CR)                      Putzbinder : mineralisch                      Festigkeitsklasse : CS II                      Kapillare Wasseraufnahme : Wc 2                      Art des Auftrags : mit gezahntem Glätter                      Oberflächenbearbeitung : Kratzputz, analog Bestand                      Größtkorn : analog Bestand                      Farbe : ungefärbt</p>	12,500 m <sup>2</sup>	.....	.....
---------------	---	-----------------------	-------	-------

<b>04..11</b>	<p><b>Erstbeschichtung, Siliconharzfarbe, Putz, Außenwand</b></p> <p>Erstbeschichtung auf Flächen im Außenbereich mit Siliconharzfarbe, bestehend aus Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung</p> <p>Beschichtungsart : Erstbeschichtung                      Untergrund : Putz                      Farbton : Caparol Verona 45 - L73, C3, H200                      - 47 Hellbezugswert, oder gleichwertig,                      nach Bemusterung</p> <p>Transparenz : deckend                      Bauteil : Sockelbereich</p>	12,500 m <sup>2</sup>	.....	.....
---------------	---	-----------------------	-------	-------

<b>04..12</b>	<p><b>Abdichtung W4-E, MDS, Sockel</b></p> <p>Abdichtung von erdberührten Sockeln im Spritzwasserbereich und bei Bodenfeuchte, mit einer rissüberbrückenden, mineralischen Abdichtungsschlämme (MDS), mind. zwei Arbeitsgänge, im Streich- oder Spachtelverfahren auftragen. Schutzlage erforderlich (in gesonderter Position).</p> <p>Untergrund : Beton, Putz, Altanstrich                      Abdichtung : mineralische Abdichtungsschlämme (MDS), flexibel</p> <p>Arbeitsgänge : min. 2                      Wassereinwirkungsklasse : W4-E</p>			
---------------	--	--	--	--

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Rissüberbrückungsklasse : RÜ1-E Raumnutzungsklasse : RN1-E und RN2-E Rissklasse : R1-E Trockenschichtdicke : min 2 mm, pro Arbeitsgang Verarbeitung : frisch in frisch Einbauhöhe : gesamt 30 cm, davon 10 cm über Oberkante Kiesstreifen Bauteil : Sockel Einbauort : Giebelseite und Eckbereiche	12,000 m	.....	.....
<b>04..13</b>	<b>Anarbeiten an angrenzende Bauteile</b> Anarbeiten der Putzflächen / -ergänzungen an angrenzende Bauteile.	11,000 m	.....	.....
<b>04..14</b>	<b>Anarbeiten an vorhandene Putzfläche</b> Anarbeiten des neuen Oberputz / -ergänzungen an bestehende Putzfläche. Oberfläche entsprechend bestehender Struktur angleichen und ansatzfrei verreiben und filzen. Sockelhöhe: bis ca. 90 cm Abrechnung nach Stück Anarbeitung	2,000 St	.....	.....
<b>Summe 04.      Sockel</b>				.....

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>05.</b>	<b>Dachuntersicht</b>			
------------	-----------------------	--	--	--

<b>05..1</b>	<b>Überholungsbeschichtung, Holzbekleidung, Kunstharzbesch. erneuern, Außenfl.</b>			
--------------	--	--	--	--

Kunstharzbeschichtung auf Außenbekleidung aus Holz, wie Ort- und Traufverkleidung, Außenschalung u.ä., deckend, wie folgt erneuern:

- Reinigen, Anlaugen und Nachwaschen
- Spachteln und Schleifen per Hand
- Grundbeschichtung
- Zwischenbeschichtung
- Schlussbeschichtung

einschl. Zulage für Kleinflächen. Aufgrund der bestehenden Ortgangdeckung ist nur eine händische Bearbeitung möglich.

Farbe: analog Fassadenfarbe, hell,  
 nach Bemusterung  
 Ansichtsbreite Ortgang: 5 cm

Abrechnung nach Meter Ortgang

Bild Ortgang:



		13,500 m	.....	.....
--	--	----------	-------	-------

<b>Summe 05.</b>	<b>Dachuntersicht</b>			.....
------------------	-----------------------	--	--	-------

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>06.</b>	<b>Klempnerarbeiten</b>			
------------	-------------------------	--	--	--

<b>06..1</b>	<b>Fallrohr der Dachentwässerung demontieren</b> Fallrohr der Dachentwässerung einschl. Standrohre, vor den Malerarbeiten demontieren und seitlich lagern. Nach Beendigung der Malerarbeiten Fallrohr einschl. Standrohre montieren bis NW 150.	19,500 m	.....	.....
--------------	--	----------	-------	-------

<b>06..2</b>	<b>Dachentwässerung provisorisch, Flexrohr</b> Provisorische Dachentwässerung während Bauarbeiten, mit flexiblem Fallrohr, einschl. notwendiger Anschlüsse an vorhandene Dachrinnen und Fallrohre, bzw. mit Einleitung vorh. Entwässerungsleitung inkl. Vorhaltung und Abbau nach Ende der Arbeiten. Durchmesser : 100 - 150 mm Material : Kunststofffolierohr	19,500 m	.....	.....
--------------	---	----------	-------	-------

---

<b>Summe 06.</b>	<b>Klempnerarbeiten</b>			.....
------------------	-------------------------	--	--	-------

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>07.</b>	<b>Dokumentation und Stundenlohnarbeiten</b>			
------------	--	--	--	--

<b>07.01.</b>	<b>Dokumentation</b>			
---------------	----------------------	--	--	--

<b>07.01.1</b>	<b>Dokumentation der verwendeten Erzeugnisse</b> Dokumentation sämtlicher verwendeter Erzeugnisse, die dieser Leistungsbeschreibung zugrunde liegen in Form von:			
----------------	---	--	--	--

1. Technische-Produktinformation
2. Sicherheits-Datenblätter
3. Prüfzeugnisse
4. Fachbauleitererklärung
5. Fachunternehmererklärung  
eischl. Inhaltsverzeichnis

		1,000 psch		.....
--	--	------------	--	-------

<b>Summe 07.01.</b>	<b>Dokumentation</b>			.....
---------------------	----------------------	--	--	-------

Projekt: **VOEK\_694-25**      **Giebelsanierung**  
 LV: **01 (1)**      **WDVS-Sanierung - Giebel**      Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

<b>07.02.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>			
---------------	----------------------------	--	--	--

<b>07.02.1</b>	<p>*** Bedarfsposition mit GB</p> <p><b>Stundensatz Meister</b></p> <p>Stundenlohnarbeiten eines Meisters/ Vorarbeiters für nicht vorhersehbare Arbeiten. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anordnung der Bauleitung ausgeführt werden. Stoffe oder Bauteile werden, wenn nicht anders vereinbart, nach den zur Zeit der Lieferung gültigen Marktpreisen des Handels berechnet. Die Stunden- und Materialnachweise sind täglich der Bauleitung zur Anerkennung vorzulegen. Stundenlöhne (Verrechnungslöhne) einschl. Lohnnebenkosten, Unternehmerzuschlag, Handwerkszeug, Kleingerät und dergleichen.</p>	1,000 h	.....	.....
----------------	--	---------	-------	-------

<b>07.02.2</b>	<p>*** Bedarfsposition mit GB</p> <p><b>Stundensatz Fachwerker</b></p> <p>Stundenlohnarbeiten eines Fachwerkers/ Facharbeiters für nicht vorhersehbare Arbeiten. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anordnung der Bauleitung ausgeführt werden. Stoffe oder Bauteile werden, wenn nicht anders vereinbart, nach den zur Zeit der Lieferung gültigen Marktpreisen des Handels berechnet. Die Stunden- und Materialnachweise sind täglich der Bauleitung zur Anerkennung vorzulegen. Stundenlöhne (Verrechnungslöhne) einschl. Lohnnebenkosten, Unternehmerzuschlag, Handwerkszeug, Kleingerät und dergleichen.</p>	3,000 h	.....	.....
----------------	---	---------	-------	-------

<b>07.02.3</b>	<p>*** Bedarfsposition mit GB</p> <p><b>Stundensatz Helfer</b></p> <p>Stundenlohnarbeiten eines Helfers für nicht vorhersehbare Arbeiten. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anordnung der Bauleitung ausgeführt werden. Stoffe oder Bauteile werden, wenn nicht anders vereinbart, nach den zur Zeit der Lieferung gültigen Marktpreisen des Handels berechnet. Die Stunden- und Materialnachweise sind täglich der Bauleitung zur Anerkennung vorzulegen. Stundenlöhne (Verrechnungslöhne) einschl. Lohnnebenkosten, Unternehmerzuschlag, Handwerkszeug, Kleingerät und dergleichen.</p>	5,000 h	.....	.....
----------------	--	---------	-------	-------

<b>Summe 07.02.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>	.....
---------------------	----------------------------	-------

<b>Summe 07.</b>	<b>Dokumentation und Stundenl...</b>	.....
------------------	--------------------------------------	-------

**Zusammenstellung**

**Projekt:** VOEK\_694-25      **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1)      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Gesamtbetrag</b>
---------------------	------------------------------	---------------------

<b>01.</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>	
------------	------------------------------	--

<b>Summe 01.</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>	.....
------------------	------------------------------	-------

**Zusammenstellung**

**Projekt:** VOEK\_694-25      **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1)      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Gesamtbetrag</b>
---------------------	------------------------------	---------------------

<b>02.</b>	<b>Gerüst</b>	
------------	---------------	--

	<b>Summe 02.</b>	<b>Gerüst</b>	.....
--	------------------	---------------	-------

Zusammenstellung

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
<b>03.</b>	<b>Fassadenarbeiten</b>	
03.01.	vorbereitende Maßnahmen	.....
03.02.	Nachverklebung WDVS	.....
03.03.	Putzsystem auf Bestands-WDVS	.....
03.04.	Fensterbereiche	.....
03.05.	unterer Abschluss WDVS	.....
03.06.	Malerarbeiten	.....
	<b>Summe 03. Fassadenarbeiten</b>	.....

Zusammenstellung

**Projekt:** VOEK\_694-25      **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1)      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Gesamtbetrag</b>
---------------------	------------------------------	---------------------

<b>04.</b>	<b>Sockel</b>	
------------	---------------	--

	<b>Summe 04.</b>	<b>Sockel</b>	.....
--	------------------	---------------	-------

**Zusammenstellung**

**Projekt:** VOEK\_694-25      **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1)      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Gesamtbetrag</b>
---------------------	------------------------------	---------------------

<b>05.</b>	<b>Dachuntersicht</b>	
------------	-----------------------	--

<b>Summe 05.</b>	<b>Dachuntersicht</b>	.....
------------------	-----------------------	-------

**Zusammenstellung**

**Projekt:** VOEK\_694-25      **Giebelsanierung**  
**LV:** 01 (1)      **WDVS-Sanierung - Giebel**      **Währung: EUR**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Gesamtbetrag</b>
---------------------	------------------------------	---------------------

<b>06.</b>	<b>Klempnerarbeiten</b>	
------------	-------------------------	--

	<b>Summe 06.</b>	<b>Klempnerarbeiten</b>	.....
--	------------------	-------------------------	-------

Zusammenstellung

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
<b>07.</b>	<b>Dokumentation und Stundenlohnarbeiten</b>	
07.01.	Dokumentation	.....
07.02.	Stundenlohnarbeiten	.....
	<b>Summe 07.</b>	<b>Dokumentation und Stundenl...</b>

Zusammenstellung

Projekt: VOEK\_694-25 Giebelsanierung  
 LV: 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
<b>LV</b>	<b>01 (1)</b>	
01.	Baustelleneinrichtung	.....
02.	Gerüst	.....
03.	Fassadenarbeiten	.....
04.	Sockel	.....
05.	Dachuntersicht	.....
06.	Klempnerarbeiten	.....
07.	Dokumentation und Stundenlohnarbeiten	.....
	<b>Summe LV 01 (1) WDVS-Sanierung - Giebel</b>	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%	.....
		.....
		.....

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 57